Der Bayerische Wald
Erfrischend natürlich.
Info: www.bayerischer-wald.de

Schau mal rüber
Auflage 53.000
April 2009 · 04/2009
An einen Haushalt - Verlagspostamt 4020 Linz
„Postentgelt bar bezahlt“ - ANZBL 402015

Passolino.de
funhall
Minigolf
Tolle Aussicht
Erholung
Minigolfplatz-ERÖFFNUNG
Seite 7
Minigolf-Erlebnis-Park

Die Super-Disco in Aicha Seite 23
2.4. Fast & Furious Clubtour... 12.4. Live Act UNK... 16.4. Innstadt Cashkanone

Frühlingsfit im biovital®-BewegungsParcours Bad Füssing

Foto: Werner Vierlinger

Gesund und fit in den Frühling – ist das Motto im biovital®BewegungsParcours Bad Füssing, wo Kurgäste und auch Tagesbesucher auf 30 verschiedenen Trainingsgeräten ihre persönliche Fitness, Beweglichkeit, Reaktionsvermögen und Belastbarkeit testen und verbessern können. Der Übungsparcour im Grünen – speziell zur Forcierung des Bewegungsapparates entwickelt – wird hier von den Skilegenden Rosi Mittermaier und Christian Neureuther sowie Gesundheitspapst Prof. Hademar Bankhofer (M.) getestet. Mehr auf S. 13.

Das Thermal-Juwel in Bad Füssing

Neu: Winter-garten-Lounge
Kostenlose Tiefgarage

europa therme
BAD FÜSSING

EUROPA THERME BAD FÜSSING

IHR WOHLFÜHLZENTRUM NR. 1

GENIESSEN, ERHOLEN, ERLEBEN

Sie baden in reinem Bad Füssinger schwefelhaltigem Thermal-Mineralwasser mit Temperaturen zwischen 27°C und 40°C.

Geniessen, erholen, erleben . . .

3.000 qm Thermalwasserfläche • 13 Hallen-Thermal-Bäder und -Freibecken • Attraktionsbecken • Wechselbad • 4 Sprudelpools • 18 Solarien • 70 Sprudelliegen • Wasserkanonen Wasserfall • Massagedüsen • 120 m Strömungskanal • Schwefel-Gas-Bad • Schwimmbecken • Café / Restaurant mit Terrasse

Entspannen im Saunaparadies . . .

1.000 qm Sauna- und Ruhebereich • 3 Trockensaunen 1 Kräuterdampfsauna • 3 Dampfgrotten • 2 Rasuldampfbäder (orientalisches Schönheitsbad) • 1 Tauchbecken (warm-kalt) Sprudel- und Massagebecken • Solarien und Erfrischungsraum • Freiliegebalkon / Freiliegeterrasse / Ruheraum

Eintrittspreise:

Thermalbad	€ 8,50	Zehnerkarte	€ 80,00
Saunaparadies	€ 7,50	Zehnerkarte	€ 70,00
Thermalbad mit Sauna	€ 14,00	Zehnerkarte	€ 135,00

Medizin. Behandlungen im Kurmittelhaus: Werktags von 7.00 – 16.00 Uhr

Öffnungszeiten:
Thermalbadelandschaft:
täglich von 7.00 – 18.00 Uhr
Langbadetage (Mo, Mi, Fr)
von 7.00 – 22.00 Uhr
Einlaßschluß eine Std. vor Badeschluß

Saunaparadies:
täglich von 11.00 – 18.00 Uhr
bzw. an Langbadetagen (Mo, Mi, Fr)
11.00 – 22.00 Uhr

Europa Therme Bad Füssing • Kurallee 23 • 94072 Bad Füssing • Tel. 0 85 31/94 47-0 • Fax 0 85 31/94 47-790 • info@europatherme.de • www.europatherme.de

www.creds-concept.com

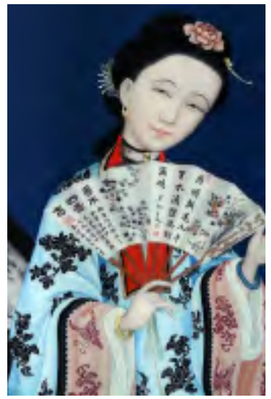
Die Frau im Spiegel der Kulturen

Völkerkundliche Ausstellung im Museum Kloster Asbach bis 20. September

Die Ausstellung behandelt ausgewählte Aspekte aus dem Leben der Frauen aus Afrika, Nordamerika, Ozeanien, Ostasien, Südasien und Orient. Die Exponate stammen aus den Sammlungen des Völkerkundemuseums in München.

Präsentiert wird die Frau in ihren sozialen und mythologischen Rollen. Die Frau als Mutter, Geliebte, Sammlerin, Künstlerin, Heilerin, Priesterin oder Jägerin. Künstlerische und ethnographische Objekte, Gebrauchsgegenstände, aktuelle und historische Fotografien aus aller Welt öffnen den Blick auf höchst unterschiedliche weibliche Lebenssituationen, soziale Stellung und Funktionen, mythische und religiöse Zuschreibungen. Geliebt, gefürchtet, geachtet, geehrt … Dienerin oder Göttin und himmlisches Wesen, als Dämonin oder Vorzeigeobjekt oder Partnerin … enorm vielgestaltig zeigt sich das Rollenspektrum der Frau je nach geographischem und zeitlichem Kontext.

So taucht man in den verschiedenen Ausstellungsräumen zugleich in verschiedene Frauenwelten ein: In die schwungvollen Frauenskulpturen aus Indien, die die Schönheit des weiblichen Körpers betonen oder in die persische, muslimisch geprägte Kultur, in der es zwar schwer ist, Frauenabbildungen zu finden, die aber dafür reich ist an Liebesgedichten. Eine Besonderheit der Ausstellung ist die Zuordnung von Gedichten zu jeder der vorgestellten Kulturen. So entsteht ein Kontrast zwischen der scheinbaren Wildheit der jeweiligen Kultur und der Romantik, die in den Gedichten zum Ausdruck kommt.



Einige Beispiele aus den vielen hundert wertvoller Ausstellungsstücke aller Kontinente und Kunstrichtungen im Museum Koster Asbach.

Die Ausstellung geht der Frage nach, wie sich Frauen angesichts der jeweils kulturspezifischen Konstruktion von Weiblichkeit positionieren, welche Rollen sie spielen oder gezwungen sind, sie zu übernehmen. Die ausgestellten Exponate spiegeln die Ausdrucksformen des Weiblichen in unterschiedlichen Kulturen wider und fordern uns heraus, über das Bild von Frau in der eigenen Kultur nachzudenken.

Als Ergänzung und Weiterführung kommentieren Begleitausstellungen mit Werken zeitgenössischer Künstlerinnen diese Themen aus dem femininen Blickwinkel. Auch werden verschiedene Frauenorganisationen Veranstaltungen, Workshops, Vorträge und Lesungen angeboten.

Ausstellung im Museum Kloster Asbach
D-94094 Rotthalmünster/Asbach,
www.museum-asbach.eu
Info: Kulturreferat des Landkreises Passau,
Telefon: +49 (0)8 51 / 94960-15
Fax: +49 (0)8 51 / 41043, e-mail:
kulturreferat@landkreis-passau.de

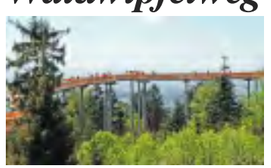
Ostbayern – da rührt sich was

A p r i l 2009

05.04.	Bad Griesbach	**Frühjahrsmarkt**	08532/79240
15.–19.04	Straubing	**Frühjahrsdult**	09421/944240
19.04.	Bad Birnbach	**Frühjahrsmarkt**	08563/963040
23.04.	Deggendorf	**Kultur- und Einkaufsnacht**	0991/2960130
23.04.–07.05	Kelheim	**Kelheimer Schmankerlwochen**	09441/7010
24.04.–03.05.	Landshut	**Landshuter Frühjahrsdult**	0871/922050
24.04.–03.05.	Passau	**Passauer Maidult**	0851/988460
26.04.	Passau	**Trachtenfestzug Dom-Neue Mitte**	0851/988460
26.04.	Lalling	**Fest der fünf Elemente/Kurpark**	09904/374
26.04.	Plattling	**Frühjahrsmarkt m. Einkaufs-So.**	09931/8901319
26.04.	Kelheim	**„Tag der Schifffahrt“**	09441/5858
27.04.-01.11.	Kelheim	**Kelheim Anno dazumal u. heute**	09441/7010

Lesen Sie in dieser Ausgabe:

Waldwipfelweg



In St. Englmar im Bayerischen Wald entstand mit 370 m Länge und 30 m Höhe Deutschlands längster und höchster Waldwipfelweg, Der 2,5 m breite Lärchenholzsteg steht auf Betonpfeilern. S. 5

Einkaufssonntag

„Passau auf der Suche nach dem Goldenen Ei“ ist das Motto des diesjährigen Passauer Frühlings-Einkaufssonntag am 29. März von 13 bis 18 Uhr. Suchen Sie mit! Seite 8+9

Landesausstellung

Mit einer Landesausstellung für Genießer und solche, die es werden wollen lockt Oberösterreich sicher viele Gäste aus Nah und Fern in das mit seiner Käserei berühmte Stift Schlierbach. S. 20

Garten+Urlaub

Der Frühling ist in Wels bei der Messe „Blühendes Österreich mit Ausstellungsbereich Urlaub“ (27.-29.3., Caravane schon ab 26.3.)) in die Hallen und im Freigelände eingezogen. Seite 22

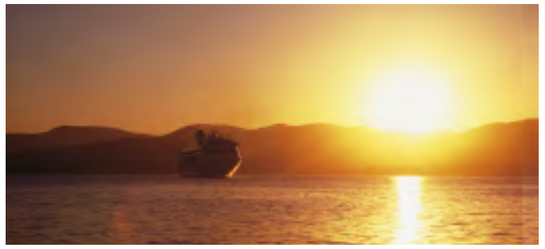
April 2009 – schaumalrueber@gmx.info

April 2009 – schaumalrueber@gmx.info

AIDA Seetage sind Festtage

Möchten Sie einfach einmal die Beine und die Seele baumeln lassen? Ausgiebig das Nichtstun genießen und Ihre Augen nicht mehr von den blauen Weiten des Meeres abwenden? Dann sind Sie auf den Schiffen von AIDA genau richtig! Die Möglichkeiten, die Ihnen das abwechslungsreiche AIDA Bordleben bietet sind beinahe so weit wie der Horizont.

Ob Sie Ihren Tatendrang bei Fitness, Wellness oder Entertainment ausleben, bleibt vollkommen Ihnen überlassen. Gehen Sie mit AIDA auf Entdeckertour und bringen Sie von jedem Ausflug ein Lächeln zurück an Bord. Erobern Sie bei Wanderungen grandiose Landschaften oder tauchen Sie ein in die Welt der Korallen und Fischschwärme. Wählen Sie einfach, wohin Sie mit AIDA reisen möchten und das Schiff ergibt sich aus Ihren Wünschen und Reisezielen. Ihr ITO-Reise-Team informiert Sie gerne.



AIDA – Mit allen Sinnen genießen!

Karibik Route
ab/bis Dominikanische Republik
AIDAvita
14 Tage in einer Innenkabine
z. B. im Zeitraum Nov. 2009 – März 2010 **ab 1365,- €* p. P.**

Dubai Route
ab/bis Dubai
AIDAdiva
7 Tage in einer Innenkabine
z. B. im Zeitraum Nov. 2009 – März 2010 **ab 830,- €* p. P.**

Nordamerika Route
ab/bis New York / Montreal
AIDAaura
10 Tage in einer Innenkabine
z. B. im Zeitraum Sept. bis Okt. 2009 **ab 1645,- €* p. P.**

*AIDA PREMIUM Preis ab/bis Hafen p.P. bei 2er-Belegung und incl. Frühbucherermäßigung, bei Buchung bis 5 Monate vor Reisebeginn, jeweils limitiertes Kontingent, inkl. 5 Euro Treibstoffzuschlag p.P. (ab 16 Jahre) und Tag.

ITO REISEBÜRO
ITO-Reise GmbH
Bahnhofstr. 28 Donau Passage
D-94032 Passau
Telefon 00 49 (0)8 51 / 7 20 39 - 0
Fax 00 49 (0)8 51 / 9 52 00 54
e-mail: info@itoreise.de
www.itoreise.de

Holland – Land der Grachten und der Tulpenblüte

Holland ist immer eine Reise wert. Schon alleine seine landschaftlichen Reize und die zahlreichen Kunstschätze nehmen den Besucher gefangen. Holland, oder besser gesagt die Niederlande, sind eine atemberaubende Mixtur aus Windmühlen, Blumenfeldern, Wind und Wellen.

Wer zum ersten Mal dem Land im Westen Europas einen Besuch abstattet, wird überrascht sein, welche Vielfalt dieser Staat aufzuweisen hat. Die herrlichen Flüsse und Kanäle, sowie die Nordseestrände sind ein Paradies für Strandfanatiker. Eine Besichtigung der schönen, alten Städte wie Utrecht, Alkmaar (berühmt durch den Käsemarkt), Vollendam und Amsterdam (Grachten) bildet einen gelungenen Kontrast zum Strandleben. Holland ist aber auch das Land der kurzen Wege. Die Ausflugsmöglichkeiten sind daher ideal. So bietet sich der westeuropäische Staat sowohl für die längere Urlaubsreise, als auch für einen Kurztrip an. Fahrräder und Windmühlen, das sind die „Markenzeichen" von Holland.

Im Frühjahr gibt es eine weitere Attraktion: dann versinkt nämlich ganz Holland im Blütenmeer. Alleine 200 verschiedene Tulpensorten und nicht zu vergessen die vielen Rosen und Narzissen werden das Land zu dieser Jahreszeit mit einer unbeschreiblichen Farbenpracht überziehen. Ein Erlebnis für sich ist auch der Besuch des berühmten Keukenhofs: in einem historischen Park blühen Millionen von Tulpen, Narzissen, Hyazinthen und seltenen Zwiebelblumen, stimmungsvoll umgeben von jahrhundertealten Bäumen, blühenden Sträuchern, thematisch gestalteten Gärten, prächtigen Wasserflächen, Brunnen und Kunstwerken. In ganz Holland erwartet Sie bei der fünftägigen Busreise ab 8.April der Frühling in seiner vollkommenen Pracht !

Info + Anmeldung: Reisebüro Klosterhuber, D-94060 Pocking. Tel. +49-(0)8531-41841

Schöne Busreisen

Zauberhaftes Holland – Tulpenblüte!
8.4., 5 Tage, ÜF, ****-Hotel € 389

Ländliche Toskana
16.4., 4 Tage, HP,****-Landhotel € 319

Prag – viele Inklusiv-Leistungen
17.4., 3 Tage, ÜF € 229

Blütenzauber in Meran
18.4., 8 Tage, HP, ab nur € 439
23.4. und 1.5., 3 Tage HP € 219

Toskana für Liebhaber
20.4., 7 Tage, HP****-Landhotel € 629

Brüssel – Belgiens Schokoladenseite
1.5., 4 Tage, ÜF, ****-Hotel € 289

Venedig
1.5., 3 Tage, ÜF € 209

Bodensee – Insel Mainau
8.5., 3 Tage, HP, ****-Hotel € 219

Frühling am Gardasee
4.4.+21.5., 4 od. 8 Tage, HP, ab € 249

Frühling in Kroatien
8.4., 11.4. und 15.4.
4 oder 8 Tage, HP, ab € 219

Gerne senden wir Ihnen unseren aktuellen Reisekatalog zu !

Klosterhuber -Reisen
D-94060 Pocking
☎ 0049(0)8531/9180-0
klosterhuber-reisen@t-online.de

April 2009 – schaumalrueber@gmx.info

April 2009 – schaumalrueber@gmx.info

Wandergenuss in Sankt Englmar: Waldwipfelweg und Goldsteig

Der Höhenkurort St. Englmar im Bayerischen Wald eröffnet eines der vielseitigsten Wanderreviere. 125 km Wege, aussichtsreiche Berggipfel, der Premiumwanderweg „Goldsteig" und neuerdings Deutschlands längster Waldwipfelweg bringen Naturliebhaber auf Achse.
Foto: St. Englmar/Bayerischer Wald

Früher pilgerten die Menschen an diesen Ort, um den „Waldvater Engelmar" zu ehren, heute liegt hier eines der vielseitigsten Wanderreviere im Bayerischen Wald: Das Höhendorf Sankt Englmar (900 m) bringt mit 125 km Wegen, aussichtsreichen Berggipfeln wie dem Predigtstuhl, dem Pröller und dem Hirschenstein, aber auch urigen Berggasthäusern alle Generationen auf Trab. Für gemütliche Spaziergänger gibt es neben den Wegen im Kurpark nun erstmals ein ungewohntes und luftiges Naturerlebnis:

Der neue Waldwipfelweg, Deutschlands längster und höchster Pfad durch die Baumkronen, ist 370 m lang und führt quer durch die Waldwipfel des Bayerischen Walds. Trotz der beachtlichen Höhe von teilweise 30 m ist der ca. 2,50 m breite Lärchenholzweg auch ideal für Familien mit Kinderwagen und für Rollstuhlfahrer geeignet. 36 unterschiedlich lange Stahlbetonmasten und ein massives Holzgeländer garantieren ein sicheres Vergnügen, „unterwegs" geben Mitmachstationen Einblicke in die heimische Tier- und Pflanzenwelt. Die Aussichtsplattform eröffnet den freien Blick auf die Höhenzüge des Bayerischen Walds, das Donautal und die Ebenen des Gäubodens.

Konditionsstarke Wanderer können in Sankt Englmar mit dem Premiumwanderweg „Goldsteig" seit 2007 einen von Deutschlands zehn schönsten Fernwanderwegen anpeilen. Dieses Wanderhighlight führt vom Oberpfälzer Wald in zwei Varianten quer durch den gesamten Bayerischen Wald bis Passau.

Neu werden von Mai bis Oktober jeden Donnerstag ab 9.30 Uhr geführte Goldsteig-Wanderungen (ca. 12 km) mit dem Zielpunkt Sankt Englmar auf die Beine gestellt. Mit Bus (gratis mit der Gäste-Kurkarte) und Wanderführer geht es zum Ausgangspunkt Kreuzhaus bzw. Kalteck. Auf beiden Touren verlocken wunderschöne Aussichts- und Rastplätze zum Verweilen. Für optimales Ganzkörpertraining sorgen im Nordic-Walking-Park Sankt Englmar vier speziell ausgewiesene Trails unterschiedlicher Schwierigkeitsgrade (Kapellenberg, Pröller, Egidi-Grün und Weiße Marter). Zudem werden Nordic-Walking-Kurse und ein eigener Flyer angeboten.
Preis Waldwipfelweg: Erwachsene 6 €, Kinder 4 €

Info: Tourist-Info Sankt Englmar, D-94379 Sankt Englmar, Rathausstr. 6, Tel. +49-9965-840320, Fax 840330
tourist-info@sankt-englmar.de
www.sankt-englmar.de

Bezirk Niederbayern á la carte

Aktualisierte Neuauflage der Straßenkarte mit den wichtigsten Informationen über Aufgaben und Einrichtungen des Bezirks Niederbayern.

Der Bezirk Niederbayern auf einen Blick.

Ein echter Dauerbrenner unter den Bezirkspublikationen ist die 1995 erstmals erschienene Straßenkarte „Bezirk Niederbayern à la carte". Die vorherige Ausgabe stammte aus dem Jahr 2004 und bedurfte nach den Bezirkstagswahlen im September 2008 beziehungsweise der Konstituierung des neuen Bezirkstags im Oktober 2008 einer grundlegenden Überarbeitung.

Bei dem Druckwerk handelt es sich um eine aktuelle Straßenkarte im Maßstab von etwa 1:400.000, die Niederbayern und Teile der angrenzenden Bezirke Oberbayern und Oberpfalz umfasst. Bei der Neuauflage wurden erstmals die niederbayerischen Bezirksgrenzen optisch hervorgehoben. Auf der Rückseite der Straßenkarte finden interessierte Bürgerinnen und Bürger wichtige, anschaulich erläuterte und bebilderte Informationen über die Zusammensetzung des XIV. Bezirkstags von Niederbayern und dessen 18 Mitglieder sowie über die Aufgaben und Einrichtungen des Bezirks.

Diese neue, informative Straßenkarte wird auch kostenlos politischen und kommunalen Einrichtungen in Oberösterreich zugesandt. Anforderung an Bezirk Niederbayern, Referat Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Maximilianstraße 15, 84028 Landshut, Tel. +49(0)871/808-1902, E-Mail pressestelle@bezirk-niederbayern.de.

RÄUMUNGSVERKAUF WEGEN UMBAU/RENOVIERUNG BIS ZUM 28.04.
SCHUHE & TEXTIL
MARKENWARE NOCHMALS REDUZIERT
SCHUH & FASHION OUTLET POCKING WÜRDINGER STR. 6 AM KREISEL

Saisonbeginn auf der Donau

Schifffahrt Passau-Engelhartszell-Passau
ab 25.04.2009 täglich
12.00 Uhr bis 17.15 Uhr

Schifffahrt Passau-Schlögen-Passau
ab 25.04.2009 täglich
12.00 Uhr bis 17.15 Uhr

„Dreiflüsse"-Stadtrundfahrt in Passau
Täglich laufende Abfahrten bis Ostern
von 11.00 Uhr - 15.00 Uhr
Täglich laufende Abfahrten ab Ostern
von 10.00 Uhr - 17.00 Uhr

Erlebnisrundfahrt mit dem Kristallschiff
Täglich ab 11.04. bis 30.04.
von 11.15 Uhr bis 13.15 Uhr
von 13.45 Uhr bis 15.45 Uhr

Große Rundfahrt - ca. 2 Stunden –
ab 25.04. bis 11.10.
täglich außer Freitag:
von 13.45 Uhr bis 15.45 Uhr

Abendfahrten mit Livemusik und Tanz
Passau-Engelhartszell-Passau
11.04. Kristallzauber
von 19.00 Uhr bis 23.00 Uhr
25.04. Italienische Nacht
von 19.00 Uhr bis 23.30 Uhr
Anmeldung erforderlich!

Gala-Buffet-Fahrt
Passau-Engelhartszell-Passau
Ostersonntag, 12.04.
von 12.00 Uhr bis 16.30 Uhr
Anmeldung erforderlich!

Passau-Linz ab 24.04.
täglich außer Montag
09.00 Uhr bis 14.05 Uhr oder
12.00 Uhr bis 17.50 Uhr ab 25.04.
Rückfahrt auch mit Bus und Bahn möglich!

DONAUSCHIFFAHRT WURM + KÖCK
Höllgasse , 94032 Passau
Telefon +49 (0) 851 / 92 92 92
Fax +49 (0) 851 / 3 55 18
info@donauschiffahrt.de
www.donauschiffahrt.de

Passauer Bürgermeister in Vorstand der ARGE Europapreisträgerstädte gewählt

Bei der Vollversammlung der Arbeitsgemeinschaft der Europapreisträgerstädte in Szeged/Ungarn – 2006 erhielt Szeged als erste ungarische Stadt den Europapreis – wurde der Vertreter der Europastadt Passau Bürgermeister Dr. Anton Jungwirth in den Vorstand gewählt.

Neben den Vertretern der 19 Preisträgerstädte und des Europarates nahmen 35 Jugendliche, darunter die Passauer Barbara Meindl vom Auersperg-Gymnasium Freudenhain sowie Lukas Spitzenpfeil, z.Zt. Zivildienstleistender im Bischöflichen Jugendamt, am gleichzeitig stattfindenden Jugendtreffen teil.

Bürgermeister Dr. Làszló Botka von Szeged erinnerte an die große europäische Hilfsaktion nach der „Großen Flut“ vor 130 Jahren zum Wiederaufbau der fast vollständig zerstörten Stadt Szeged.

Die Arge umfasst 64 europäische Städte, die vom Europarat für ihr europäisches Engagement ausgezeichnet wurden. Die Stadt Passau erhielt bereits 1970 die Europafahne und 1980 den Europapreis. 2007 fand die Tagung in Passau statt.

Die Vertreter der Europapreisträgerstädte vor dem im Jugendstil errichteten Rathaus der ungarischen Europastadt Szeged, der sonnenreichsten Stadt Ungarns. Vorne, 4.v.r. der Passauer Bürgermeister Dr. Anton Jungwirth.

57. Festspiele Europäische Wochen Passau

12. Juni bis 19. Juli 2009 Motto: „Ehre, wem Ehre gebührt – Fest- und Gedenktage“

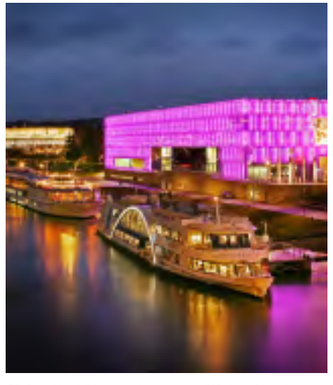
Die Festspiele Europäische Wochen Passau stehen im Jahr 2009 vom 12. Juni bis 19. Juli unter dem Motto „Ehre, wem Ehre gebührt“. Anlass dazu sind zahlreich anfallende Fest- und Gedenktage, die begangen werden und mit so bedeutenden Persönlichkeiten des europäischen Kulturlebens verbunden sind wie mit Henry Purcell (350. Geburtstag), Georg Friedrich Händel (250. Todestag), Joseph Haydn (200. Todestag), Felix Mendelssohn-Bartholdy (200. Geburtstag), Richard Strauss (60. Todestag), Otto Dix (40. Todestag) oder Alfred Kubin (50. Todestag). Für Dr. Pankraz Freiherr von Freyberg, dem Intendanten der Festspiele Europäische Wochen Passau ist es eine besonders große Freude, dass im kommenden Jahr Karl Fürst zu Schwarzenberg, Minister für Auswärtige Angelegenheiten der Tschechischen Republik, als Schirmherr gewonnen werden konnte.

75 Veranstaltungen aus den Bereichen Musik, Theater, Lesung, Film, Vortrag, Ausstellung und Podiumsdiskussion laden im Dreiländereck Ostbayern, Böhmen und Oberösterreich, u. a. in den schönsten Kirchen, Klöstern und Schlössern sowie unter freiem Himmel, zu höchstem Kunstgenuss und geistiger Auseinandersetzung ein.

Die Festspiele bieten auch in diesem Jahr wieder Aufführungen mit international renommierten Künstlern wie z. B. mit Lisa Batiashvili, Oskar Ghighlia, András Adorjan, Albrecht Meyer, Gerhard Oppitz, Lise de la Salle, Enoch zu Guttenberg, Martin Haselböck, Jörg Hube, Rupprecht Geiger oder Sophie von Kessel. An Spitzenensembles wirken u. a. mit das Tecchler Trio, das Atos Trio, die Russische Kammerphilharmonie, das Münchener Kammerorchester, das Georgische Kammerorchester Ingolstadt, die Lautencompagney, der Chor und das Orchester der Kölner Akademie, die Brünner Philharmoniker und die Stuttgarter Philharmoniker.

Info und Tickets: Kartenzentrale Festspiele Europäische Wochen Passau, Schustergasse 21, 94032 Passau, Tel.: +49(0)851 – 75 20 20 + 5 16 89, Fax: 490 34 24, E-Mail: kartenzentrale@ew-passau.de www.ew-passau.de

DAS QUATUOR DANEL
Mittwoch, 24. Juni 2009
Beginn 19:30 Uhr
Festsaal Schloss Zell an der Pram/ OÖ, Preis: 24,- auf allen Plätzen
Joseph Haydn:
Streichquartett op.50 Nr.1, Hob III:1
Charles Gounod:
Streichquartett Nr.2 op. posthum
Felix Mendelssohn-Bartholdy:
Streichquartett e-Moll, op.44 Nr.2



Kristallschiff vor dem abendlich erleuchteten Lentos Kunstmuseum in Linz. Foto: EW

Neues im Programm:
LINZ BEI NACHT - ERLEBNISREISE IN DIE KULTUR-HAUPTSTADT EUROPAS 2009

Samstag, 20. Juni 2009
Beginn 18:15 Uhr

Eine lukullisch-kulturelle Abenteuerreise für Feinschmecker, Bohemiens, Nachtschwärmer und Weltenbummler.

Abfahrt Passau 17 Uhr
IBB Hotel Passau, Bahnhofstraße 24
Preis: 70,- €

Willkommen auf Schloss Neuburg

Samstag, 18.04.2009

Genießen Sie den 3. Programmabend aus dem

BURGTHEATER WIEN

Ein Abend mit Erich Kästner und Musik

„Nimm einen Strick. Und schieß dich damit tot.“

Das **„DUO +1“** widmet sich an diesem Abend dem nächsten Meister der humoristisch-sarkastischen Dichtung und präsentiert Gedichte von Erich Kästner. Der Autor, der vielen vor allem durch seine Kinderbücher bekannt ist, war ein scharfer Kritiker der gesellschaftlichen Verhältnisse. Trotz häufig beißender Kritik und Ironie ist es ein Vergnügen, seinen Gedichten zuzuhören, die oft - ganz im Sinne seiner „Lyrischen Hausapotheke“ - eine humorvolle Therapie zur Bewältigung der „großen und kleinen Schwierigkeiten der Existenz“ bieten.

Das **„DUO+ 1“** besteht aus Burgtheater-Schauspieler **Hans Dieter Knebel**, dem Volksopern-Kontrabassist **Mario Schott-Zierotin** und dem Burgtheater-Kapellmeister **Georg Wagner**.

Beginn: 18:00 Uhr, Einlass: 17:30 Uhr
Spieldauer ca. 90 Min., keine Pause. Vor und nach der Veranstaltung erwarten Sie an unserem Wiener Buffet Getränke und österreichische Schmankerl für einen genussvollen Ausklang des Abends bei Wiener Kaffeehausmusik.

Eintritt: 15,- €, Studenten und Schwerbehinderte: 11,- €
Vorverkauf bei Bücher Pustet Passau und auf Schloss Neuburg.
Oder reservieren Sie bitte Ihre Tickets unter Tel. 0 85 07 / 911 000.

April 2009 – schaumalrueber@gmx.info

April 2009 – schaumalrueber@gmx.info

Oberhausmuseum Passau

Ausstellungen von Stadt und Diözese Passau

Geschichte aufgeschlagen: In den Gemäuern der Burg werden verschiedene Kapitel zur Passauer Stadtgeschichte aufgeschlagen.

Die Dauerausstellungen bieten interessante Einblicke in das mittelalterliche Leben in Passau, das zünftige Arbeiten diverser Handwerksbetriebe und den regen Salzhandel an den Verkehrsschlagadern Donau, Inn und Ilz.

Über nationale Grenzen hinaus werden Aspekte beleuchtet, die für die Entwicklung des bayerischen, österreichischen und tschechischen Raumes von Bedeutung sind.

Entsprechend werden alle Ausstellungstexte in deutscher, englischer und tschechischer Sprache angeboten.

- ***Passau - Mythos & Geschichte***
- ***Faszination Mittelalter***

(beinhaltet die Ausstellungsteile: Irdisches Leben - Alltag auf einer Ritterburg, Himmlisches Streben - Kunst und Religion im Mittelalter)

- ***Geheimnis der Bruderschaft - Zunft und Handwerk***
- ***Passauer Porzellan und Historische Apotheke***
- ***Feuerwehr-Museum***
- ***Sammlung Hans Wimmer - moderne Kunst***
- ***Böhmerwaldmuseum***

Minigolf mit toller Aussicht

Noch ein Geheimtipp: die Minigolf-Oase hinter dem Spielcenter Passolino

Das passende Ziel für Ihren Sonntagsausflug: Tolle Ruhe, kein Verkehrslärm, beste Aussicht, herrliche Aussicht bis weit ins Donautal, der Minigolf-Erlebnispark in Passau.
Hoch über der Donau, mit Blick auf Passau, können Sie unseren schönen Garten genießen, Minigolf spielen, Ihre Geschicklichkeit testen oder einfach nur bei einem schönen Ratsch Kaffee trinken; hier werden Sie sich wohl fühlen.
Am Sonntag den, 5. April laden wir Sie zur Saison-Eröffnung auf einen frischen und echten Cappuccino ein (gültig für alle Damen ab 16 Jahre in Begleitung eines Herren ab 16 Jahren). Bitte dieses Foto mitbringen.
Bei schlechtem Wetter verschieben wir unsere Eröffnung. Den Termin sehen Sie im Internet unter www.passolino.de

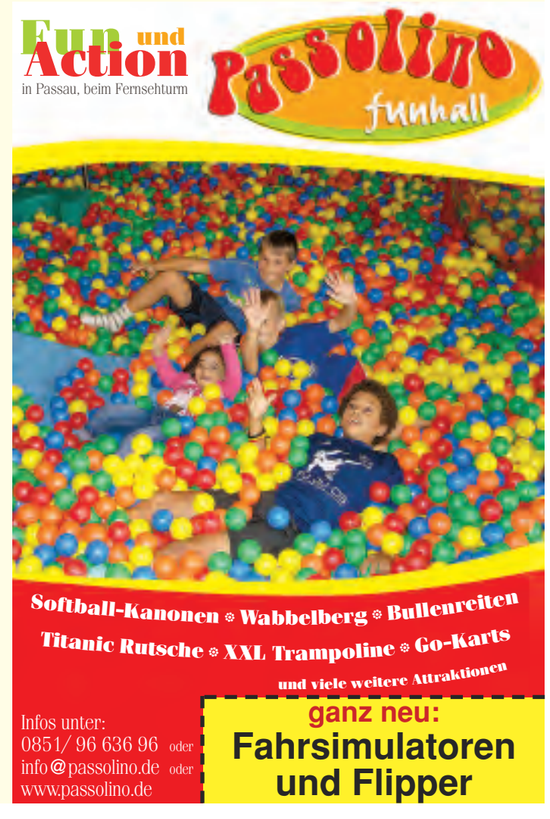
Action für die Kids – Entspannung für die Eltern

Elektro-Go-Karts,
Basketball-Maschinen,
Ball-Kanonen,
Professionelle Trampolin-Anlage,
Größte Indoor-Rutsche,
Hüpfburgen, 30.000 Bälle,
Kicker, Billard, Tischtennis,
Bull-Riding, Air-Hockey,
Kletterturm mit Rutsche,
Kletterwand, Kuschel-Ecken,
Entspannungsliegen,
Riesiger Wabbelberg,
Hausbau mit Soft-Elementen,
im Sommer Minigolf
und andere Attraktionen.

Rutschen, Klettern, Springen, Fahren, Reiten, Toben - das, und vieles mehr, bietet der Kinder-Erlebnispark „passolino“ in Passau für Kinder von 6 bis 60. Wir erfüllen Kinder-, Ferien- und Geburtstagsträume.

Passolino funhall Passau

Passau, Neuburger Straße 96c
Telefon: +49 (0(851-9663696
Email: info@passolino.de
Internet: www.passolino.de
Öffnungszeiten
an Schultagen von 14 bis 19 Uhr
Samstag, Sonntag und an schulfreien Tagen von 10 bis 19 Uhr
Montag und Dienstag ist Ruhetag



April 2009 – schaumalrueber@gmx.info

Anzeigen

Feststadt Passau

Jubel, Trubel, Heiterkeit, d'Maidult is a Riesenfreid vom 24. April bis 3. Mai!

Den Auftakt im niederbayerischen Volksfestreigen macht die Passauer Maidult von Freitag, den 24. April bis Sonntag, den 03. Mai. „Das ausgehungerte Volksfestpublikum kommt bei uns vom ersten Tag auf seine Kosten“, verspricht Josef Kinateder vom Dultveranstalter der Passau Event GmbH. „Wir setzen heuer wieder Maßstäbe!“

Ersichtlich wird dies schon am neu gestalteten Dultportal, durch das die Besucher heuer den Festplatz betreten. Überhaupt wurden einige bauliche Veränderungen vorgenommen, die den Dultrundgang deutlich verschönern. Maßstäbe setzen wollen auch die Passauer Brauereien und sie haben sich einiges einfallen lassen. Im Dultstadl wird heuer erstmals die „Stadl-Alm“ eröffnet und die Löwenbrauerei hat ihre „Passauer Bierhüttn“ völlig neu gestaltet.

In der Maidult-Welt regiert die gute Laune und die hat ihre eigenen Gesetze. Da gehören neben feschen Dirndln und krachernen Lederhosen, Bierzelten und dem Dultstadl auch wieder die eigene Währung dazu: der Dulttaler.

Wer mit dem Dulttaler bezahlt, wird für das Feiern sogar noch belohnt. „Ein Dulttaler kostet nur 90 Cent, er ist aber auf der Dult 1 Euro wert“, erklärt der Dult-Verantwortliche Max Lindinger. Die Dulttaler kann man vor dem Dult-Besuch bei der Event GmbH oder im Tourismusbüro der Stadt Passau kaufen.

Am 24. April wird Oberbürgermeister Jürgen Dupper um 18 Uhr das erste süffige Fass Bier der Löwenbrauerei in der neu gestalteten „Passauer Bierhüttn“ anzapfen. Am ersten Dultsonntag zieht der traditionelle Trachten- und Schützenumzug, mit rund 4.000 Teilnehmern der zweitgrößte Umzug Bayerns, vom historischen Domplatz durch die Innenstadt. Montag ist bis 18 Uhr Familientag und Dienstag Tag der Betriebe. Am Mittwoch gibts beim Großfeuerwerk wieder was zu staunen und jeden Tag eine Riesengaudi bei den Fahrgeschäften, in den Zelten und im DultStadl.

29.3.09: Verkaufsoffener Sonntag

„Suchen und Finden in Passau“

City Marketing Passau lädt zum verkaufsoffenen Sonntag im Frühling ein.

Am letzten Märzsonntag lädt das City Marketing Passau auch dieses Jahr wieder zu einem Frühlingsmarkt nach Passau ein. Die Geschäfte in der gesamten Stadt haben am 29. März von 13:00 – 18:00 Uhr geöffnet. Nach einem kalten Winter hat der Frühling in Passau nun endlich Einzug gehalten und die blühende Stadt wartet auf ihre Besucher.

Auf dem Frühlingsmarkt in der Passauer Innenstadt werden auch heuer wieder etliche Händler an ihren Ständen alles rund um die Themen Ostern und Frühling anbieten. Dekorationsartikel, Eier in allen Größen, Frühlingsblumen uvm. stimmen auf die Zeit vor Ostern ein.

„Passau auf der Suche nach dem Goldenen Ei“, so lautet das Motto der Aktion des City Marketing Passau. Passend zu Ostern soll gesucht und gefunden werden. Jeder Kunde der bei einem Mitglied des City Marketing Waren zu einem bestimmten Wert kauft, bekommt ein Osterei und ein Kuvert mit Osterwünschen. In **jeder** Gasse wird es **einen** Umschlag geben, in dem eine Gewinner-Mitteilung ist. Sollten Sie ein „Goldenes Ei“ gefunden haben, können Sie sich am Stand des CMP (an der Sparkasse Ludwigstraße) einen kleinen Goldbarren abholen.

Der City Marketing Passau-Vorstand (v.l.) Willi Simader, Robert Michetschläger und Josef Rosenberger mit Geschäftsführerin Christiane Kickum laden zum verkaufsoffeen Sonntag am 29. März in Passau. *Foto: CMP*

Sie erkennen die Mitgliedsgeschäfte an Plakaten mit der Aufschrift „Wir machen mit“. Zudem können Sie sich eine Mitgliederliste am Stand des CMP abholen, oder einfach auf www.passau-marketing.de nachlesen.

Selbstverständlich ist auch wieder für die Kleinen etwas geboten. Das Stadttheater Passau wird am verkaufsoffenen Sonntag mit einem Infostand vertreten sein. Dort werden Give-Aways verteilt. Die Kinder werden passend zum Thema Frühling geschminkt oder können für Ostern basteln. Und sollten Sie den Stand nicht auf Anhieb finden, können Sie nach dem großen Hasen oder dem großen Huhn Ausschau halten.

Die Dreiflüssestadt bietet neben dem Frühlingsmarkt natürlich auch attraktive Shoppingmöglichkeiten. In malerischen Gassen, auf lauschigen Plätzen und in attraktiv gestalteten Fußgängerzonen können erlebnisreiche Stunden in angenehmer Atmosphäre genossen werden. Vom kleinen Spezialgeschäft bis hin zum großen Einkaufszentrum, Passau bietet für jeden Geschmack die richtigen Möglichkeiten und lässt so keine Wünsche offen. Qualität und Service wird groß geschrieben, kompetente Beratung durch ständig geschultes, freundliches und oft mehrsprachiges Personal ist selbstverständlich.

Zum Schlemmen und Genießen stehen die Türen der vielen Kneipen und Bistros, Cafés und Bars, exquisiten Restaurants und urigen Wirtshäuser offen. Was gibt es schöneres, als nach einem ausgedehnten Einkaufsbummel inmitten historischer Fassaden die Beine in einem bayerischen Biergarten oder auf einer Donauterrasse zu entspannen.

Der Passauer Einzelhandel und das Team von City Marketing Passau freuen sich auf Ihren Besuch beim verkaufsoffenen Sonntag in Passau am 29. März.

Schauen Sie vorbei und lassen Sie sich überraschen!

Ausstellungen

Museum Moderner Kunst - Stiftung Wörlen – Passau
www.mmk-passau.de

31. Januar – 13. September 2009
Josef Karl Nerud – Figuren

Nehrud

31. Januar – 13. September 2009
Georg Philipp Wörlen und die Gruppe Fels

Bild von Fritz Fuhrken

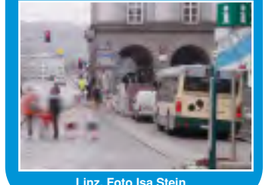
14. Februar bis 19. April 2009
Eines zum Andern. Bilder aus der Sammlung Riedl

21. März – 3. Mai 2009
Anja Kutzki – Linienflächen

25. April – 7. Juni 2009
Ars Porcellana - Die Rosenthal Relief Reihe

St.-Anna-Kapelle
www.kunstverein-passau.de

3. April – 3. Mai 2009
stromaufwärts 09
Peter Assmann - Andreas Egger - Holger Jagersberger - Maria Meusburger - Markus Riebe - Isa Stein - Andreas Strohhammer - Ulrich Zenkel
Eine Ausstellung von: c/o:K – Institut für Kunstinitiativen, Linz


Linz, Foto Isa Stein

Hotel Wilder Mann am Rathausplatz mit dem Glasmuseum Passau.

Glasmuseum Passau

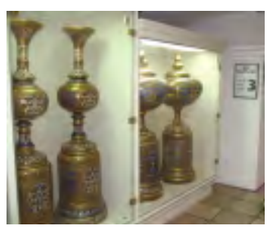
Das Glasmuseum Passau beherbergt die weltweit größte Sammlung zum Böhmischen Glas. Das Museum befindet sich im historischen Gebäudekomplex „Wilder Mann“ mitten in der Altstadt von Passau. Über 30.000 Gläser, davon über 13.000 ausgestellt, geben einen umfassenden Überblick über die verschiedenen Epochen der böhmischen Glaskunst von 1700 bis 1950: vom Barock, Rokoko, Empire, Biedermeier, Historismus, Jugendstil, Art Deco bis zur Moderne. Den Schwerpunkt bildet das 19. Jahrhundert bis zum Jugendstil, die Zeit der Hochblüte der böhmischen Glaskunst.

Das Glasmuseum Passau wurde am 15. März 1985 durch Neil Armstrong, dem ersten Menschen auf dem Mond, eröffnet. Museumsgründer ist Georg Höltl, auch Erfinder der weltbekannten Rollenden Hotels. Georg Höltl hatte den Gebäudekomplex bestehend aus vier Altstadthäusern, eines davon das traditionsreiche „Hotel Wilder Mann“, unter beispielhafter Erhaltung der historischen Bausubstanz innerhalb von zwei Jahren aufwendig saniert und so einen idealen Rahmen für seine Glassammlung geschaffen.

Das Glasmuseum Passau befindet sich zusammen mit dem Hotel Wilder Mann im historischen Gebäudekomplex Wilder Mann. 1/3 des Gebäudes wird als Hotel, 2/3 als Museum genutzt.

Ebenfalls im Gebäudekomplex 'Wilder Mann' befindet sich die größte deutschsprachige Kochbuchsammlung, die zum Teil im Glasmuseum ausgestellt ist.

Glasmuseum Passau
D - 94032 Passau, Am Rathausplatz
Tel. +49(0)851/35071, Fax 31712
glasmuseum@rotel.de.
Tägl. von 13.00 - 17.00 Uhr geöffnet.



Pfandleihanstalt
Bargeld
von D. GUMBERT
Pfandleihanstalt
Passau, Freyunger Str.52
0851/45035 o. 35033

Straßen erzählen Geschichten: Neue Führung in Passau

Die Pfaffengasse zweigt vor dem Seminarbogen links zur Donau hinab.

Namen sind Schall und Rauch? Nicht in Passau und nicht, wenn sie Teil einer entsprechenden Führung für Gäste-Gruppen sind. Denn dass Straßen, Plätze und Gebäude heißen, wie sie heißen, hat guten Grund. Hinter jeder Bezeichnung verbergen sich Geschichten und Ereignisse, die mit der Vergangenheit und der Entwicklung der Dreiflüssestadt zusammenhängen. Oftmals sind bedeutende Persönlichkeiten die Namensgeber, manchmal standen Berufe, Betriebe oder Einrichtungen Pate, und hin und wieder erinnert ein Straßenname auch an ein kurioses Ereignis oder eine Passauer Besonderheit. Bei der eineinhalbstündigen Führung „Straßen erzählen Geschichten“ entsteht so ein aus vielen bunten Mosaiksteinen zusammengesetztes Bild. Nicht immer lassen sich zwei Puzzleteile allerdings so zusammensetzen wie es den Anschein hat. So hat eine Höllgasse, auf die ausgerechnet die Pfaffengasse trifft, keineswegs etwas mit der Hölle zu tun. Die Pfaffengasse jedoch endet sehr wohl am priesterlichen Seminargebäude.

Die neue Stadtführung richtet sich an Gruppen, kostet 46 Euro und kann bei Passau Tourismus bestellt werden. Dort gibt es auch den Flyer „Passau – Touren an drei Flüssen“ mit einem umfangreichen Angebot an Führungen in der Domstadt und ihrem Umland. Weitere Themenführungen widmen sich zum Beispiel der Kaiserin Sissi oder dem Komponisten Mozart, präsentieren Passau von seiner kulinarisch-köstlichen Seite, folgen den Spuren von Bier und Barock oder verdeutlichen das Leben an drei Flüssen im Wandel der Zeit.

Info: Passau Tourismus e.V., Bahnhofstr. 28, 94032 Passau, Telefon +49(0)851/95598-0, Fax 57298, tourist-info@passau.de, Homepage www.tourismus.passau.de.

GROSS - OBERMEIER KONZERT GMBH
KONZERTKARTEN DIE GESCHENKIDEE!!

09.05.09 • 19.30 Uhr • Passau • Dreiländerhalle

02.07.09 • 20.30 Uhr • Pullman City • Eging am See
Nummerierte Plätze! • überdachte Showarena

09.10.09 19.30 Uhr Passau/Dreiländerh.

03.07.09 • 20.00 Uhr
Pullman City • Eging am See
Nummerierte Plätze (Konzertbestuhlung)
überdachte Showarena

SOMMERTOUR 2009
DIE SEER LIVE
04.07.09 • 21.00 Uhr • Pullman City • Eging a. See
Stehplätze • überdachte Showarena
Karten bei allen Geschäftsstellen der Passauer Neuen Presse sowie allen bekannten Vorverkaufsstellen
Tel: 0851/9665410 oder 0851/5014-0 (0,12€/Min.) Tickets online: www.go-konzerte.de

April 2009 – schaumalrueber@gmx.info

Alle Angaben ohne Gewähr – Für falsche, ausgefallene oder verschobene Termine wird keine Haftung übernommen.

Theater im fürstbischöflichen Opernhaus

94032 Passau, Gottfried-Schäffer-Str 2, Theaterkasse: Öffnungszeiten: Di – Fr 10-12.30 Uhr u. 16-17.30 Uhr, Tel.: 0851 / 929 19 – 13 (-62 Fax), theaterkasse@passau.de, Abendkasse 1 Std. vor Beginn

Sa.	04.04.	19.30 Uhr	PREMIERE **Die Tote Stadt** Oper v. E.W. Korngold Prem.-Abo/fr.Verk.
So.	05.04.	18.00 Uhr	**Eine Nacht in Venedig** Operette von J. Strauß fr. Verk.
Sa.	11.04.	19.30 Uhr	**Und morgen wird die Sonne wieder scheinen** Konzert mit Karla Bytnarová fr. Verk.
Mo.	13.04.	18.00 Uhr	**Die Tote Stadt** Oper v. E.W. Korngold fr. Verk.
Fr.	17.04.	19.30 Uhr	**Cabaret** Musical von Kander & Ebb fr. Verk.
So.	19.04.	11.00 Uhr	Einführungsmatinee zu **Yvonne, die Burgunderprinzessin** Farce von W. Gombrowicz, Foyer Eintritt frei
So.	19.04.	19.30 Uhr	**Preisträgerkonzert des Internationalen Gesangswettbewerbs** fr. Verk.
Fr.	24.04.	19.30 Uhr	**Die Nervensäge** Komödie von F. Veber Fr.-Abo/fr. Verk.
Sa.	25.04.	19.30 Uhr	PREMIERE **Yvonne, die Burgunderprinzessin** Farce von W. Gombrowicz Prem.-Abo/fr.Verk.
So.	26.04.	16.00 Uhr	**Yvonne, die Burgunderprinzessin** Farce von W. Gombrowicz fr.Verk.
So.	26.04.	19.30 Uhr	**Kammermusik im Stadttheater / 6. Kammerkonzert Hot Five Brings the Summer** fr.Verk.
Do.	30.04.	19.30 Uhr	**Die Tote Stadt** Oper v. E.W. Korngold fr. Verk.

Theater im ScharfrichterHaus

(+ Galerie, Kino, Kleinkunst, Jazz) Milchgasse 2, Tel. 0049(0)851/35900, Fax 2635. Öffnung: Di – So 12-14 Uhr u. ab 17 Uhr. Veranstaltungsbeginn 20 Uhr, Einlaß 1 Stunde vor Beginn. Kartenvorbestellg tägl. ab 11 Uhr (Reservier. bis 19.30 Uhr). 250 m von Parkhaus Römerplatz.

Do.	02.04.	20.00 Uhr	**Serdar Somuncu** „Hassprediger - ein demagogischer Blindtest“ Kabarett
Do.	09.04.	20.00 Uhr	**Andreas Klaue** „Der letzte Bus“ Kabarett
Sa.	11.04.	20.00 Uhr	**Richie & The Elevators** Musik
Mi.	15.04.	20.00 Uhr	**Werner Meier** „Zum Paradies“ Kabarett
Do.	16.04.	20.00 Uhr	**Robert Louis Griesbach** „Griesbach live“ Comedy
Fr.	17.04.	20.00 Uhr	**Ludwig Müller** „Unfassbares Österreich“ Kabarett
Sa.	18.04.	20.00 Uhr	**Passauer Saudiandln & Ko** Lesung und Musik „Wennst nix brauchst, höifans da olle“
Mi.	22.04.	20.00 Uhr	**Heino Trusheim** „Früher war besser“ Kabarett
Do.	23.04.	20.00 Uhr	**Claus von Wagner** „3 Sekunden Gegenwart“ Kabarett
Fr.	24.04.	20.00 Uhr	**Luise Kinseher** „Hotel Freiheit“ Kabarett
Sa.	25.04.	20.00 Uhr	**Christian Moser & Severein Groebner** „Die Monster des Alltags“ Kabarett
Mo.	27.04.	18.30 Uhr	**Passau Open Klassik** Offene Bühne

Sonstige Veranstaltungen in PA

Tägl.	10.30+14+19.25 Uhr		**Glockenspiel am Rathausturm**
Samstags		15.30 Uhr	**Großes Glockenspielkonzert am Rathausturm**
Sa.	04.04.	19.00 Uhr	**„Zwoa harte Nüss“, Komödie von Ulla King, aufgeführt vom Laientheater „Die Wolperdinger“,** VO Pfarrsaal Auerbach/Pfarrei St. Josef, Tel. +49(0)170-2735939
So.	05.04.	18.30 Uhr	**Schokoladen-Seminar mit Chocolatier und Conditormeister Simon,** VO Cafe Simon DonauPassage PA, gegenüber Hauptbahnhof, Info+Anmeld. 0049(0)851/8518016
Sa.	11.04.	11.00 Uhr	**Donau im Kristallzauber - Saisonauftakt auf der Donau mit dem Swarovski Kristallschiff**, Liegestelle 11 *)
So.	12.04.	11.00 Uhr	**Sonntags-Buffet-Fahrt mit dem Galschiff „Regina Danubia“,** Liegestelle 11 *)
Di.-So.	14.-19.04.		**Internat. Gesangswettbewerb Festspielstadt Passau** Thema 2009 „Mozart, Verdi, Strauss und Strauß“, Schirmherr Prof. Ks. Harald Serafin, VO: Schloss Freudenhain, Info: T. 08721/12148. www.gesangswettbewerb.Passau.de
So.	19.04.	13.00 Uhr	**10. DJK Domlauf - Stadtgalerielauf - Fußgängerzone** VA: Leichtathletik Gemeinschaft Passau, Tel. +49(0)851/ 9665136, www.lgpassau.de
Sa.	25.04.	19.00 Uhr	**Abendschiffahrt mit Live-Musik und Tanz - Italienische Nacht,** Liegestelle 11 *)
Mi.	27.04.	12.00 Uhr	**Galafahrt zur Schlögener Schlinge mit dem Galaschiff „Regina Danubia“,** Liegestelle 11 *)
Mi.	29.04.	20.00 Uhr	**Jahreskonzert des Musikalischen Vereins des Gymnasium Leopoldinum Passau,** VO: Rathausaal Passau Info: +49(0)851/9885940, Eintritt frei, Spenden erbeten

*) Info: Reederei Wurm+Köck, Tel. +49(0)851/929292, www.donauschiffahrt.de

Zeughaus

Info www.zeughaus-passau.de, Tel. 0851/35553

So.	12.04.	20.01 Uhr	**EAR ATTACK - Frühlingsfest der Grindmusik** Metal mit japanische Kampfhörspiele, Damien
Sa.	18.04.	19.30 Uhr	**FORREST GREEN - Powerful Reggae Music** Local Support: ImproviSativa

Flohmärkte Passau+Umgebung

am	2. Sa.		**Flohmarkt** an der Innpromenade/Passau
Jed.	Fr.(13-18)+Sa.9-16)		**Flohmarkt** in Passau-Heining, Tel. 0160-92726084
am	2. Sa.	7–12 Uhr	**Flohmarkt**, Karpfham, Festwiese
2. +	4. Sa.	7–12 Uhr	**Flohmarkt**, Disco „Vulcano“, Aicha v. Wald

Gottesdienste im Dom

So.	05.04.	09.30 Uhr	**Palmsonntag,** Palestrina: Missa brevis und Motetten
Mo.	06.04.	15.00 Uhr	Missa chrismatis
Do.	09.04.	19.30 Uhr	**Gründonnerstag /** G.B.Casali: Missa in G, Motetten
Fr.	10.04.	15.00 Uhr	**Karfreitagsliturgie /** Motetten von Schütz, Anerio, Palestrina, Mozart
Sa.	11.04.	21.00 Uhr	**Feier der Osternacht /** A.Gabrieli: Missa brevis, Cantica von F. Schier u. G. Merkl, Motetten
So.	12.04.	09.30 Uhr	**Ostersonntag,** W.A.Mozart: Krönungsmesse KV 317
Mo.	13.04.	09.30 Uhr	**Ostermontag,** W.A.Mozart: Piccolominimesse KV 258

Ausführende: Passauer Domchor, Passauer Domorchester, Domorganist Ludwig Ruckdeschel, Dommusikassistentin Brigitte Fruth, Leitung: Domkapellmeister Gerhard Merkl

Dreiländerhalle Passau

Fr.	03.04.	20.00 Uhr	**Der große Chinesische Nationalcircus**
So.	05.04.	14.00 Uhr	**Bibi Blocksberg und der verhexte Schatz**
So.	05.04.	20.00 Uhr	**Max Greger & Hugo Strasser**
So. -Di.	11.04. 13.04.	jeweils ab 10.00 Uhr	**Auto-, Mode- & Zweirad-Schau 2009**
Fr.	24.04.	15.00 Uhr	**Passauer Maidult – Passauer DultStadl**
Sa. -So.	25.04. 03.05.	jeweils ab 11.00 Uhr	**Passauer Maidult – Passauer DultStadl**

Messepark - Freigelände

Fr.	24.04.	15.00 Uhr	**Passauer Maidult – Volksfest**
Sa. -So.	25.04. 03.05.	jeweils ab 11.00 Uhr	**Passauer Maidult – Volksfest**
So. -Di.	11.04. 13.04.	jeweils ab 10.00 Uhr	**Auto-, Mode- & Zweirad-Schau 2009**

X-Point-Halle Passau

So. -Di.	11.04. 13.04.	jeweils ab 10.00 Uhr	**Auto-, Mode- & Zweirad-Schau 2009**

Großer+Kleiner Redoutensaal

Fr.	03.04.	20.00 Uhr	**Wolfgang Krebs** „Die Stoiberschau“ (SH) Kabarett
Sa.	04.04.	20.00 Uhr	**Stermann und Grissemann** „Die deutsche Kochschau“ (Scharfrichterhaus = SH) Comedy
Fr./Sa.	17./18.04.		**Festival Alles im Fluss** „Du Mekong à la Seine - Neue Musik aus Asien und Frankreich“ www.allesimfluss.eu
So.	19.04.	16+18 Uhr	**Theater Brût – „Verrückte Stühle“** Veranstalter + Vorverkauf: Lebenshilfe Passau e.V., 0851/949940
Do.	23.04.	19.30 Uhr	**Alles ist möglich - nutze die Kraft des Geistes** AK: 10 €
Fr.	24.04.	20.00 Uhr	**Männerabend - Ein Abend nicht nur für Frauen. Lustvolle Geisterbahnfahrt durch das Wesen Mann.** (SH)
Sa.	25.04.	20.00 Uhr	**Pippo Pollina Linard Badill „Caffe Caflisch“** Musik Mehr Infos unter: www.pippopollina.com
So.	26.04.	19.30 Uhr	**Hot Five brings the summer - Kammermusikkonzert 6** Die bekannte Jazzcombo **„**The Prince Episcopal Hot Five“ des Landestheaters Niederbayern unter Ltg. von GMD Basil H. E. Coleman

Ice Gate *www.black-hawks-online.de*

So.	05.04	18.30 Uhr	**EHF PA Black Hawks - ESV Kaufbeuren**

Offene Museen in Passau

■ **Oberhausmuseum Passau,** Veste Oberhaus, T. 0851/ 493350. Mo.–Fr. 09–17 Uhr, Sa., So. + Feiertage 10–18 Uhr. Info: Tel. 0851 / 49 33 50, www.oberhausmuseum.de. ***Sonderausstellung ab 7. Juni 2008: Gestalt Form Figur – Hans Wimmer & Die Münchner Bildhauerschule.*** 220 Exponate auf 1000 m² Ausstellungsfläche. 3. Teil der Ausstellungsserie ***Hans Wimmer – Wilhelm Uhlig: Keine Angst vor dem Gegenstand!*** vom 13. September 2008 **bis 6. Januar 2009** täglich von 10 bis 16 Uhr geöffnet. An Weihnachten und Silvester geschlossen.

■ **Glasmuseum Passau im Wilden Mann,** Rathausplatz, Tel. 0851/35071. Über 30.000 Exponaten des weltberühmten „Europäischen Glases“ von 1650 - 1950. Gläser aus Bayern, Böhmen und Schlesien. In Liste „national wertvolles Kulturgut“. Täglich 13 –16 Uhr. Ganzjährig geöffnet. www.glasmuseum.de

■ **Römermuseum Kastell Boiotro – Archäologische Funde aus Ostbayern - 7000 Jahre Passauer Stadtgeschichte,** Lederergasse 43, Tel. 0851/34769, www.stadtarchaeologie.de, 1.3. bis 15.11. – Di. - So. 10.00 - 16.00 Uhr - In einem spätmittelalterlichen Haus auf den Fundamenten des spätrömischen Kastell Boiotro + Freigelände.

Wie Mathematik Ölquellen sprudeln lässt

Auf der Suche nach der Energie für die Zukunft: In einem weltweit einmaligen Forschungsprojekt versucht ein Wissenschaftler aus Passau, mit mathematischen Berechnungen neuen Ölfeldern auf die Spur zu kommen.

Passau (obx) – Seitdem die Ölpreise in den vergangenen beiden Jahren auf neue Rekordhöhen klettern, fragen sich viele: Wie lange reicht das „schwarze Gold" aus der Tiefe noch? Ein Wissenschaftler aus dem niederbayerischen Passau könnte mit den Ergebnissen eines weltweit einmaligen Forschungsprojekts dazu beitragen, dass die Ölquellen auch in Zukunft weiter sprudeln. Mithilfe gezielter mathematischer Berechnungen will Professor Dr. Martin Kreuzer herausfinden, wo unter der Erde sich die großen Erdölreservate befinden, die bisher kaum erschlossen sind. Ein Vorhaben von historischer Dimension: Hat sein Projekt Erfolg, könnte die Erdölversorgung des gesamten Planeten für viele zusätzliche Jahre gesichert sein. Der Mineralölkonzern Shell glaubt an das Projekt – und fördert die Forschungsgruppe um Professor Martin Kreuzer mit jährlich 250.000 Euro.

Prof. Martin Kreuzer: Der passionierte Schachspieler versucht in seinem Forschungsprojekt, den Ölfeldern der Zukunft mit mathematischen Berechnungen auf die Spur zu kommen.
Foto: obx-news

Auf den ersten Blick hat Professor Kreuzers Betätigungsfeld nichts mit der Energieversorgung der Zukunft zu tun: An seinem Schreibtisch arbeitet der Lehrstuhlinhaber für Symbolic Computation, auf Deutsch Computermathematik, an komplexen mathematischen Lösungsverfahren. Diese Algorithmen aus dem Computer könnten aber in Zukunft einen enorm hohen Wert für die Praxis haben. Mit dem Algebraic Oil Project will der Passauer Hochschullehrer jetzt die Ölförderung auf der Welt optimieren. Nichts soll bei der Suche nach dem „schwarzen Gold" künftig mehr dem Zufall überlassen bleiben und – streng mathematisch und logisch geplant – die Ölgewinnung deutlich optimieren.

Heute gibt es in der Ölförderung vor allem ein Problem: „Oft bestehen Ölfelder aus kleineren Teil-Reservoiren, von denen viele nicht oder nicht vollständig erfasst werden", sagt Professor Kreuzer. Auch deshalb liege die Ausbeute bei der Ölförderung weltweit bei nur rund 35 Prozent. „Wir hoffen nun, diese Quote um einige Prozentpunkte steigern zu können", sagt Kreuzer. Mehrere Millionen Barrel Öl pro Jahr könnten so ohne zusätzlichen Erkundungsaufwand gefördert werden.

Mithilfe von realen Messdaten von produzierenden Feldern, beispielsweise in Brunei, entwickelt der Passauer Wissenschaftler gemeinsam mit Kollegen der Universität Genua in Italien und Experten von Shell so genannte Polynom-Gesetze. Komplexe Algorithmen und kontinuierlich gesammelte Messdaten sollen schaffen, worauf die großen Mineralölkonzerne seit Jahrzehnten bisher vergeblich warten: Das Verhalten von Ölfeldern soll vorhersagbar und gezielt steuerbar werden.

Vor der praktischen Anwendung an Ort und Stelle stehen jedoch zahlreiche theoretische Berechnungen und Testverfahren am Computer. Am Ende des Forschungsprojekts soll schließlich ein eigenständiges Softwareprogramm stehen, das direkt an einer Förderstation installiert werden kann, die Produktion überwachen und den Förderprozess optimieren soll. Diese Software könnte dann die einzelnen Punkte benennen, an denen die Fördertürme gesetzt werden sollen. Außerdem würden die Berechnungen es dann möglich machen, genau vorherzusagen, an welcher Stelle wie viel Öl fließt. „Ein permanentes Nachfließen des Öls zur Förderungsstelle könnte so gesichert werden", sagt Professor Kreuzer. Ein vorzeitiges Versiegen oder ein verfrühter Wassereinbruch – heute zwei große Probleme der Fördergesellschaften – könnten ausgeschlossen werden.

Die erste Phase des Projekts – von Shell mit 400.000 Euro gefördert – wird in diesem Jahr abgeschlossen. In der zweiten Phase, sie läuft bis 2012, stehen dem Forscherteam jährlich eine Viertelmillion Euro an Fördermitteln zur Verfügung, um das Projekt voranzutreiben. Professor Kreuzer hat große Pläne: Möglicherweise könnte man mit den Rechenmethoden auch neue Ölfelder entdecken und deren Kapazitäten abschätzen, die Geologen mit den bisherigen Messmethoden nicht als solche identifizieren oder deren Größe sie nicht abschätzen konnten

Studie bestätigt: Bei geringeren Ressourcen höheres subjektives Wohlbefinden

Für qualifizierte berufliche Aufgaben werden verstärkt Schlüsselqualifikationen erwartet; Fachkompetenz tritt häufig in den Hintergrund. Dies ist das zentrale Ergebnis einer Studie, die die Passauer Privatdozentin Dr. Petia Genkova im Fach Psychologie angefertigt hat. „Dies verändert den biografischen Druck, die eigene Karriere- und Lebensplanung in bestimmte Muster zu zwingen. Um erfolgreich zu sein, erfordert dies eine permanente Betrachtung der eigenen Situation und dabei eine Entwicklung der Persönlichkeit."

Vor diesem Hintergrund hat die Sozial-, Arbeits- und Organisationspsychologin PD Dr. Petia Genkova von der Universität Passau Einzelanalysen aus der Ökonomie, Pädagogik, Politikwissenschaft, Psychologie und Soziologie zusammengestellt. Das Ergebnis sind zwei Aufsatzbände: „Erfolg durch Schlüsselqualifikationen" und „Lernen und Entwicklung im globalen Kontext".

Die thematischen Schwerpunkte:

- Schlüsselqualifikationen und Leistungsgerechtigkeit
- Muster der Sozialisation und Selbstsozialisation
- Diversity und (inter)kulturelles Lernen
- Bildung, Selbstentwürfe und Autonomie in neuen Lehr- und Lernkonzepten
- Bewältigungsstrategien in der Berufsbiografie

Petia Genkova trägt mit einer eigenen Studie bei: „Subjektive Lebenszufriedenheit - kulturelle Einflussvariablen oder wie die Kultur uns 'einredet', was uns glücklich machen soll." Die Wissenschaftlerin kommt unter anderem zu folgenden Ergebnissen: „Westliche Theorien von psychischem Wohlbefinden unterliegen einem individuellen Selbstkonzept: Individuen werden sozialisiert, indem sie getrennt von anderen aufwachsen. Ostasien betont dagegen ein sozial orientiertes, situationszentriertes, interdependentes Selbst. Der Selbstwert ist in individualistischen Kulturen ein stärkerer Prädiktor für Lebenszufriedenheit als in kollektivistischen."

Überraschend: „Hohes subjektives Wohlbefinden existiert in Ländern, die ein niedriges Niveau an Ressourcen haben." Die Menschen leben hier mit niedrigeren Erwartungen. „Dabei tritt auch der Halo-Effekt ein, wobei Personen mit hohem subjektiven Wohlbefinden mehr Elemente ihres Lebens positiv bewerten, als es objektiv ausweist ..."

Verlag: Pabst Science Publishers, Lengerich/Berlin, ***Petia Genkova (Hrsg.): Erfolg durch Schlüsselqualifikationen?*** 332 Seiten, ISBN 978-3-89967-453-8. ***Petia Genkova, Andrea Abele (Hrsg.): Lernen und Entwicklung im globalen Kontext.*** 328 Seiten, ISBN 978-3-89967-477-4.

Anzeigen Genießeradressen zwischen Inn und Rott

Fischerwirt
Das natürlichste Fischrestaurant Bayerns in Holzpavillons
Forelle Lachs
Waller Zander
Saibling
in vielen Variationen und weitere Fischspezialitäten.
Steckerlfisch
(Zander, Forelle, Saibling)
vom Holzkohlengrill
Am Karfreitag, 10. April, ab 11 Uhr durchgehend geöffnet
Öffnung jed. Mi, Fr, Sa: ab 18 Uhr
So: 11 bis 13.30 Uhr
Tischreservierung erbeten.
Herzlich willkommen bei Familie Zwicklbauer und dem Fischerwirtsteam
Mooshaus 1 • Hartkirchen bei Pocking, Tel. 0049 (0)8538 / 315

Gasthaus – Biergarten – Arche Noah
Gasthaus Schütz
im kleinen Tierparadies Halmstein
Grillspezialitäten
Deftige Brotzeiten
Sonn- u. Feiertag mittags
Wildspezialitäten
aus eigener Zucht
Küche täglich 11–21 Uhr
Mo und Do Ruhetag!

Eintritt frei ins kleine biblische Paradies nach der Sintflut. Lassen Sie sich in unserer gestrandeten „Arche Noah" auf dem Berg bewirten und erleben Sie ringsum die heimische und exotische Tierwelt.

Halmstein 7 · D-94094 Malching · Tel. 00 49 (0) 85 73 / 6 87 · Fax 9 69 99 15

April 2009 – schaumalrueber@gmx.info

biovital®BewegungsParcours – einzigartig in Deutschland

Holen Sie sich einen Gratis-Test-Gutschein im Treffpunkt Gesundheit

Kraft, Ausdauer, Beweglichkeit und Koordination

Wir bringen Sie in Schwung!

Die in der besonderen Atmosphäre und natürlichen Umgebung im Freizeitpark hinter dem Bad Füssinger Rathaus erstellte Anlage ist eine Mischung aus Freiluft-Fitnessstudio und Erlebnispark.

Auf über 30 Stationen sind der Vielfältigkeit an Übungs- und Trainingsmöglichkeiten keine Grenzen gesetzt.

Die Kurverwaltung bietet immer wieder kostenlose Kurseinheiten zu festgelegten Zeiten unter fachlicher Anleitung an. Bitte erkundigen Sie sich und melden Sie sich rechtzeitig an, da die Kurse (max. 15 Teilnehmer) in Kleingruppen durchgeführt werden.

Die Nutzung des biovital®Bewegungs-Parcours ist witterungsabhängig!

Ausdauer

Freigelände:	**Pavillon I:**
Balancierpfad mit	- Lichtlaufreaktionsgerät
Kettenwackelsteg	**Pavillon II:**
Reifensteigen	- Skatingtrainer
Balancierbalken	- Walzentrainer
Palisadenweg	- Hochrad
Schwingbrett	- Stepper
Slalomstrecke	- Bauchmuskeltrainer

Kraft / Ausdauer

Kletterturm	**Pavillon III:**
Drehscheibe	- Schulter-Arm-Trainer
Seilbahn	- Beintrainer
Zielwerfen	- Beckentrainer
Großes Kugelspiel	- Rumpftrainer

Koordination

Laufrad	**Pavillon IV:**
Stütz- u. Zuggerät	- Pezzitrainer
Stretchingstation	- Koordinationsspiel
	- Quattrotrainer
	- Monotrainer

Der Grundgedanke des biovital®BewegungsParcours besteht darin, dass auch ältere und kranke Menschen im Freien bewegungstherapeutische Konzepte der Medizin unterstützend wahrnehmen können. Hier stehen Anforderungen wie Kraft und Ausdauer sowie Koordination im Mittelpunkt. Patienten und Passanten werden durch einen hohen Motivations- und Aufforderungscharakter zur Eigeninitiative gebracht. Durch solch einen biovital®BewegungsParcours kann das bestehende bewegungstherapeutische Angebot ergänzt und durch Eigenübungen intensiviert werden.

In monatelanger Arbeit wurden teilweise völlig neue Geräte entwickelt und neben bereits bewährten sogenannten „Spielplatzgeräten" eingesetzt. Darüber hinaus sind einzigartige „Unikate" im Einsatz. So entstand hier ein Ganzkörpertrainingsgelände mit den Trainingsschwerpunkten - Kraft, Ausdauer und Koordination -. Entstanden ist eine Mischung aus „Outdoor-Fitness-Center" und modernen trainingswissenschaftlichen Aspekten gerecht werdendem „Abenteuerspielplatz".

Von dem bekannten deutschen Schmerzphysiotherapeuten Reinhard Dittel wurde die ursprünglich von Siegmund Freud bestimmte Definition von Gesundheit wie folgt publiziert: „Gesundheit bedeutet ungestört arbeits-, liebes- und spielfähig". In diesem Sinne bieten wir unseren Gästen und Patienten ein völlig neues Gesundheitskonzept an, um ihre Muskulatur und ihre Gelenke wieder in Schwung bzw. in Bewegung zu bringen. Mit dem Bad Füssinger biovital®BewegungsParcours ist es zu einer erheblichen Erweiterung des therapeutischen Angebotes im Kurort gekommen, so dass Patienten und Gästen ein einzigartiges Spektrum von Möglichkeiten zur Verfügung steht. Eine wissenschaftliche Begleitung dieses Projektes durch das Institut zur Erforschung von Behandlungsverfahren mit natürlichen Heilmitteln unter der derzeitigen Präsidentschaft von Univ.-Prof. W. F. Beyer ist gewährleistet.

Nähere Informationen / Anmeldung:
Kurverwaltung Bad Füssing
TREFFPUNKT GESUNDHEIT
ServiceCenter
Kurallee 1 · 94072 Bad Füssing
Tel.: 08531 9446-181 bis -183
Fax: 08531 9446-189
E-Mail:
treffpunkt-gesundheit@badfuessing.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag
09:00 - 12:00 und 13:00 - 16:30 Uhr

April 2009 – schaumalrueber@gmx.info

Bad Füssing bleibt die Nr.1 in Europa

Die Schöne im Bad Füssinger Thermalwasser demonstriert es mit der Ortstafel von Europas beliebtestem Heilbad: „Ihr Lieblingsbad" ist das Europäische „Vorzeige"-Bad! Geheimnis des Erfolges ist die legendäre Wirkung des Bad Füssinger Heilwassers bei Gelenkerkrankungen, Rheuma und Rückenproblemen. *Foto: Kurverwaltung Bad Füssing*

Bad Füssing in Niederbayern war auch 2008 Europas beliebtestes Heilbad. Der Kurort im Herzen des Bayerischen Golf- und Thermenlandes war im abgelaufenen Jahr mit 2,6 Millionen Übernachtungen der übernachtungsstärkste und mit 1,5 Millionen Tagesbesuchern auch der meistbesuchte Kurort Europas.

Die Zahl der Übernachtungsgäste lag auch im Vorjahr wieder bei über 260.000. Bei der Aufenthaltsdauer liegt Bad Füssing mit durchschnittlich zehn Tagen deutlich über dem bayerischen Durchschnitt, der mittlerweile auf rund fünf Tage gesunken ist.

Der Generalsekretär des europäischen Heilbäderverbands, Joachim Lieber, bewertete Bad Füssing deshalb bereits vor Jahren als das „Europäische Vorzeige-Bad". „Geheimnis" des Erfolgs des ehemaligen Weilers im idyllischen Rottal war und ist vor allem die legendäre Wirkung des Bad Füssinger Heilwassers bei Gelenkerkrankungen, Rheuma und Rückenproblemen. Hinzu kommt ein beispielloses medizinisches Angebot: So setzt Bad Füssing neben den klassischen Thermalbad-Anwendungen auch auf die Kombination des aus 1.000 Metern Tiefe sprudelnden Heilwassers zum Beispiel mit den Heilmethoden der Jahrtausende alten Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM): In den letzten Jahren entstand zwischen der Europa Therme und dem Johannesbad Deutschlands größtes TCM-Zentrum. Das Deutsche Zentrum für Osteoporose hat seinen Sitz in Bad Füssing und im Frühjahr eröffnet im Ort das Internationale Professor Bankhofer Zentrum für medizinische Kommunikation seine Pforten.

Mit dem „Treffpunkt Gesundheit" hat Bad Füssing im letzten Jahr ganz neue Wege bei der persönlichen Beratung und Betreuung der wachsenden Zahl von privat zahlenden Kurgästen eröffnet.

Gesundheitsurlauber verwöhnt der Ort unmittelbar an der bayerisch-österreichischen Grenze mit der weitläufigsten Thermenlandschaft Europas, die täglich an die 10.000 Badegästen in 80 verschiedenen Therapie- und Badebecken viel Platz und eine beinahe grenzenlose Vielfalt an Wasserattraktionen bis zum 42 Grad heißen Thermalbadebecken bietet. Spektakulär auch die Wellnessinsel „Saunahof", einem wieder aufgebauten alten Vierseit-Bauernhof mit modernstem Wellness-Komfort und einem Dutzend Erlebnissaunen. Rund 100 Millionen Euro haben die Gemeinde und die Besitzer der privaten Kliniken in den letzten Jahren in den Ausbau der Wasser-Therapielandschaft investiert.

„Das entscheidende Erfolgsgeheimnis aber sind und bleiben unsere heilkräftigen Thermalquellen", sagt Bad Füssings Kurdirektor Rudolf Weinberger. Die größte, jemals in einem deutschen Kurort durchgeführte Studie bestätigte: 70 Prozent der Bad Füssinger Kurpatienten stellten nach den Therapien eine deutliche Linderung ihrer Schmerzen und eine deutliche Verbesserung ihrer Beweglichkeit im Bereich von Gelenken, Wirbelsäulen, bei Rheuma oder sonstigen orthopädischen Beschwerden fest.

Aqua Piano
BAD FÜSSINGER KLAVIERKONZERTE

Bad Füssing genießen – ab 2009 mit Pianoforte-Begleitung

Europas beliebtester Kurort krönt das kulturelle Jahresprogramm in diesem Jahr zum ersten Mal mit einer Reihe von Klavierkonzerten. Gehen Sie mit auf eine Reise durch die Welt der großen Klavierkompositionen – von der Klassik bis zur Moderne. Interpretiert von international bekannten und vielfach ausgezeichneten Pianisten, wie dem „Echo-Klassik-Preisträger" Martin Stadtfeld und ausgesuchten Nachwuchspianisten, die vielleicht schon morgen zur Weltelite zählen.

AQUA PIANO wird Ihnen unvergesslichen Musikgenuss bieten: „Wohlfühlen" in Dur und Moll. Für unsere Gäste eine erlebte Symbiose zwischen dem harmonisierenden Klang der Pianomusik mit der körperlich wohltuenden Kraft der Bad Füssinger Thermen.

AQUA PIANO bringt Liebhabern großer Klaviermusik den Zauber bekannter und auch neuer Kompositionen jetzt auch in Bad Füssing in konzertantem Ambiente nahe. Der kleine Kursaal mit seiner feinen Akustik, gekrönt vom Klang eines ganz besonderen Konzertflügels, bietet hier optimalste Rahmenbedingungen.

Wir sind sicher, die Premiere am 30. April 2009 wird gelingen – dann wird AQUA PIANO in den nächsten Jahren zu einem neuen musikalischen Aushängeschild Bad Füssings und für die Freunde großer Klaviermusik zu einem musikalischen Genuss-Highlight im Herzen des Bayerischen Thermenlands.

Anlässlich der Eröffnung der neuen Konzertreihe gastiert am 30. April der aus Litauen stammende Pianist Vadim Chaimovich. Auf dem Programm stehen Werke von Josef Haydn, Mikalojus Konstantinas Čiurlionis, Felix Mendelssohn-Bartholdy und György Ligeti.

April-Highlights in Bad Füssing

Vincent & Fernando

Do., 02. **Alpentrio Tirol**
Fr., 03. **Das halbierte Zimmer**
Chiemgauer Volkstheater
Sa., 04. **Benefizkonzert** der Blinden Musiker München
Do., 09. **Landestheater Niederbayern Kammer-Solisten**
Do., 16. **Bad Füssinger Musikantenparade**
mit den Grand-Prix-Siegern
Vincent & Fernando, Claudia & Alexx, Brugger Buam
Fr., 17. **Andrew Lloyd Webber Musicalgala**
Do., 23. **Von Kopf bis Fuß auf Liebe eingestellt**
Dresdner Salon-Damen
Fr., 24. **An den Ufern der Wolga**
Original Wolga-Kosaken
Sa., 25. **Südamerika** – Die Suche nach der legendären Inkastadt, Diavortrag
Do., 30. **Aqua Piano** – Eröffnungskonzert
mit Vadim Chaimovich, Litauen

Eintrittskarten sind ca. 14 Tage vor der Veranstaltung erhältlich.
Information und Kartenvorverkauf:
Bgm.-Frankenberger-Haus, Kurallee 15
Tel.: 00 49 (0) 8531 / 97 55 22
Fax: 00 49 (0) 8531 / 97 55 29
E-Mail: ticket@badfuessing.de
www.badfuessing.de

BAD FÜSSING
...mit der Kraft der 3 Thermen

April 2009 – schaumalrueber@gmx.info

4. Bad Füssinger Volksmusik-Festival

Zum vierten Mal heißt es nun: „Auf geht´s zum Bad Füssinger Volksmusikfestival"!

Inzwischen ist es bereits zur Tradition geworden, dass das Johannesbad immer am ersten Wochenende im Mai die Stars der Volksmusikszene nach Bad Füssing holt. Freuen Sie sich auch dieses Jahr auf mitreißende Live-Auftritte, die sicherlich wieder für ausgelassene und zünftige Stimmung im Festzelt sorgen werden. An beiden Abenden ist sowohl Live-Musik, als auch gute Laune garantiert.

Ticketverkauf im Johannesbad und in der Kurverwaltung Bad Füssing!
Infos und Ticketbestellung unter: +49 (0) 85 31 / 23 29 09

Samstag, 2. Mai 2009:

Sigrid & Marina

Das Geschwisterpaar Sigrid & Marina verzaubert Sie zum Auftakt gemeinsam mit ihren Tiroler Musikerkollegen, den Zillertaler Haderlumpen. In diesem erfolgreichen Team haben sie mit dem Song „Alles hat zwei Seiten" 2007 den Grand Prix der Volksmusik gewonnen. Seitdem darf dieser Siegertitel bei ihren Auftritten nicht mehr fehlen.

Seit über 20 Jahren schon sind die „Zillertaler Haderlumpen" Musiker mit Leib und Seele und begeistern das Publikum mit ihren Liveauftritten. Mit ihrer ehrlichen, fetzigen und doch bodenständigen Musik

Zillertaler Haderlumpen

sorgen Sigrid und Marina mit den Zillertaler Haderlumpen für stimmungsvolle Momente und gute Laune. Bereits bevor die Geschwister sprechen konnten brachte ihre Oma, die selbst leidenschaftliche Volksmusiksängerin ist, ihnen die ersten Lieder bei. Bei ihrem ersten Deutschlandauftritt in ihrer Karriere standen die zwei reizenden Mädel´s übrigens in Bad Füssing auf der Bühne und freuen sich deshalb bereits jetzt auf jeden einzelnen Gast, der mit ihnen an diesem ersten Maiwochenende feiert.
Tickets: 12,50 € im Vorverkauf

Sonntag, 3. Mai 2009:

Die Klostertaler

Seit gut drei Jahrzehnten begeistern die Klostertaler ihr Publikum mit stimmungsvoller, mitreißender Musik. Zwei Grand Prix Gewinne, 17 goldene Schallplatten, 4 Platin-Schallplatten sprechen für sich. Den Grand Prix Sieg im letzten Jahr errangen die sympathischen Vorarlberger mit ihrem Lied: „Heimat ist dort, wo die Berge sind", das uns allen noch im Ohr ist.

Freuen Sie sich auf einen Abend der Extraklasse mit vielen bekannten Ohrwürmern, wie „Heimat ist dort wo die Berge sind", „Halleluja" oder „Die längste Nacht der Welt" …, sowie neuen, emotionsgeladenen Songs aus dem letzten Klostertaler Album „Himmelsstürmer". Ganz nach dem Motto „Erlaubt ist, was dem Publikum gefällt" werden die Klostertaler aus dem österreichischen Vorarlberg von puristischer Volksmusik bis hin zu flottem Rock´n´Roll alles bieten. Wie gewohnt werden die sechs Ausnahmekünstler Sie mit ihren zahlreichen Hits und viel Raffinesse regelrecht begeistern.
Tickets: 25,00 € im Vorverkauf

Internationales Bankhofer-Zentrum für Bad Füssing

Bad Füssing wird Sitz eines Internationalen Professor Bankhofer-Zentrums, kombiniert mit einer Akademie für medizinische Kommunikation. Das Projekt wird von Prof. Hademar Bankhofer und der Gemeinde Bad Füssing gemeinsam getragen. Professor Bankhofer zählt zu den bekanntesten Gesundheitsexperten und Gesundheitskolumnisten Deutschlands. Laut Gallup-Umfrage kennt ihn jeder zweite Bundesbürger. Mit seinen Gesundheitsratgeber-Büchern in Millionenauflage, seinen Kolumnen in Zeitungen und Magazinen sowie Radio- und TV-Sendungen in Deutschland und Österreich vermittelt der Medizin-Experte einem Millionenpublikum regelmäßig Gesundheitswissen für den Alltag.

Bad Füssing wird Standort des geplanten Internationalen Professor Bankhofer-Zentrums, einer Plattform des Informationsaustausches zwischen Experten und medizinischen Laien. Bad Füssings Kurdirektor Rudolf Weinberger und Professor Hademar Bankhofer besiegeln die Realisierung des Projekts.
Foto: Kurverwaltung Bad Füssing

Das Internationale Bankhofer-Zentrum Bad Füssing soll eine Plattform des Informationsaustausches zwischen Experten und medizinischen Laien werden. Die integrierte Akademie für medizinische Kommunikation sieht ihr Ziel u.a. in der Fortbildung von Medizinjournalisten. „Bad Füssing ist wegen der herausragenden Stellung des Kurorts als „Treffpunkt Gesundheit" der Deutschen und auch immer mehr österreichischer Gäste ein optimaler Standort", sagte Professor Bankhofer.

Der organisatorische Aufbau des Zentrums, das bestehende Räumlichkeiten der Kurverwaltung und des Orthopädiezentrums Bad Füssing nutzt, soll in den nächsten Wochen beginnen. Ab Sommer und künftig mehrmals pro Jahr werden populärwissenschaftliche Veranstaltungen und Seminare mit hochkarätigen Experten und Medizinern aus dem In- und Ausland angeboten – zugänglich auch für medizinische Laien. Geplant sind auch regelmäßige publizistische Aktivitäten der Akademie deutschland- und europaweit. Durch die Anbindung an das renommierte Orthopädiezentrum Bad Füssing wird die Information über neue Behandlungsmethoden im Bereich des Bewegungsapparats, für Rheuma, Gelenke und Rücken ein wesentliches Handlungsfeld für das neue Institut sein.

Italien für Feinschmecker
Pizza aus dem Holzofen
und herrliche Genüsse
der italienischen Küche.
Edle Menüs mit feinsten
Spezialitäten auf Bestellung.

GRAN SASSO
Ristorante · Pizzeria

Bad Füssing Mittwoch Ruhetag
Sonnenstraße 2, Telefon (0 85 31) 2 15 21

April 2009 – schaumalrueber@gmx.info

Bad GrieSbach
Veranstaltungen April / Mai

Sa 04.04. **Johannespassion,** Emmauskirche
So 05.04. **Frühjahrsmarkt,** Bad Griesbach-Altstadt
So 12.04. **Pfundtner Bauerntheater,** Kursaal
Fr 17.04. **Die Original Jungen Oberkrainer,** Kursaal
Fr / Sa 24.- 25.04. **Bridge Nationencup,** Kursaal
Sa 25.04. **Golf Opening mit Weltrekord-Versuch**

Vorschau Mai 2009

Di 05.05. **Shakespeare-Abend,** Kursaal
Sa 09.05. **Sonderkonzert zum Int. Gesangswettbewerb der Festspielstadt Passau**
Sa 16.05. **Falco forever,** Kursaal
Do 21.05. **Petersburg Singers,** Emmauskirche
Sa 23.05. **Armin Stöckl, CD-Präsentation**, Kursaal
Fr 29.05. **Die Amigos,** Kursaal

Infos und Vorverkauf:
Gäste-Information der Kurverwaltung Bad Griesbach
Kurallee 1a, 94086 Bad Griesbach
Tel. 0 85 32/7 92-47, Fax 0 85 32/76 14
E-mail: info@badgriesbach.de
www.badgriesbach.de oder www.eventick.de

THERME | LUFTKURORT | GOLF RESORT in Bayern

Erleben Sie Kultur in ihrer schönsten Form.

Im Hotel Maximilian*****s

Vorhang auf für gute Unterhaltung. Große Namen, große Augenblicke. Ob unterhaltsames Kabarett, verblüffende Magie, mitreißender Tanz, fesselnder Gesang oder begeisterndes Konzert – erleben Sie Kultur in einem außergewöhnlichen Rahmen. Je nach Jahreszeit finden die Kulturabende entweder in der Hotelhalle im gemütlichen Wohnzimmer-Ambiente statt – oder unter freiem Himmel im Poolbereich, mit einer Bühne direkt im Wasser.

Freuen Sie sich auf Publikumslieblinge wie Sissi Perlinger oder auch Manfred Krug – und auf zahlreiche internationale Künstler, die jeden Event zu einem unvergesslichen Abend werden lassen. Auf Wunsch können Sie jede Vorstellung durch ein erstklassiges Gala-Gourmet-Dinner oder auch eine First-Class-Übernachtung abrunden. Erleben Sie jetzt Kultur in ihrer schönsten Form.

Im Hotel Maximilian*****S hat ab 12. April Kultur an vielen Sonntagen Programm. Zur Orientierung der zeitliche Ablauf:

Nach einem Prosecco-Empfang ist um 19.00 Uhr Bühnenauftakt, anschließend Möglichkeit zum Gala-Gourmet-Dinner. Um 22.00 Uhr beginnt die Hauptvorstellung. Der Eintritt hierfür, ab 8,– €, kann je nach Künstler variieren. Für die Hotelgäste ist die Aufführung kostenlos. Anschließend Tanz in der MAX Bar.

Programm bis Juni 2009
12. 04. Christian Springer
03 .05. Christoph Borer
17. 05. Karin Engelhard
31. 05. Sissi Perlinger
07. 06. Evelyn Huber
14. 06. Manfred Krug
21. 06. De Drei
28. 06. Christian Überschall

Info & Buchung: Hartl Resort Hotel Maximilian*****S Tel.+49(0)8532/795-560, Fax -151, maximilian@hartl.de, www.hartl.de/maximilian-kultur

Ein schöner Tag in der Wohlfühltherme - auch als Geschenktipp

Wohlfühl-Therme Bad Griesbach

Ein schöner Tag in der Therme
1 x Thermenkarte
1 x Aroma- oder Entspannungsmassage
1 x Tiefgarage inbegriffen **51,00 €**

Der zeitlose Klassiker
1 x Thermenkarte
1 x Naturfango Doppelpack
1 x Großmassage
1 x Tiefgaragen inbegriffen **52,00 €**

Therme & Fußreflexzonenmassage
1 x Thermenkarte
1 x Fußreflexzonenmassage
1 x Tiefgarage inbegriffen **40,00 €**

Super-Angebot
1 x Thermenkarte
1 x Ganzkörpermassage
1 x Tiefgarage inbegriffen **28,00 €**

2 Wohlfühltage in der Therme
1 x Übernachtung / Halbpension
Thermalbad inkl. allgem. Gruppenggymnastik,
1 x Sadrazam-Massage (Hamam)
bzw. alternativ Aromamassage **107,00 €**

Nadide Sultan **29,50 €**
bis zu 3 Stunden Aufenthalt im Hamam,
sowie 10-12 min. Rücken-Schaummassage

Sadrazam **41,00 €**
bis zu 3 Stunden Aufenthalt im Hamam,
und ca. 20 min. Ganzkörper-Schaummassage

...weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage www.wohlfuehltherme.de

Wohlfühl-Therme I Hamam I Studio Iris
94086 Bad Griesbach-Therme, Thermalbadstr. 4
Tel. 0049 - (0)8532 - 96150 · www.wohlfuehltherme.de

April 2009 – schaumalrueber@gmx.info

Golf-Opening am 25. April:

Das Hartl Resort Bad Griesbach ruft zum größten Golfturnier der Welt

Foto: Kurverwaltung Bad Griesbach

Der Golfplatz Brunnwies - einer der fünf Meisterschaftsplätze, auf dem am 25. April 720 Golfer den Weltrekord knacken werden.

Mit einem Kanonenknall, wie ihn die Golfwelt noch nicht erlebt hat, wird in diesem Jahr die Golfsaison in Bad Griesbach eröffnet. Am 25. April werden 720 Golfbegeisterte auf allen fünf Meisterschaftsplätzen des Hartl Resorts gleichzeitig abschlagen und antreten, den Weltrekord „im größten eintägigen Golfturnier der Welt“ zu brechen. Damit soll der aktuell bestehende Rekord des La Cala Resort in Spanien mit 614 Teilnehmern geknackt werden. Der Rekordversuch ist bei GUINNESS WORLD RECORDS bereits angemeldet und wurde dort auch angenommen. Ein offizieller Schiedsrichter von GUINNESS WORLD RECORDS wird das Turnier beaufsichtigen und im Erfolgsfall den neuen Weltrekord noch am selben Tag bestätigen. Jeder Spieler erhält eine offizielle Urkunde über seine Teilnahme.

Das wird ein Mega-Event der Extraklasse, verspricht Rainer Hartmann, Geschäftsführer des Hartl Resorts. Wer außer dem Hartl Resort kann schon auf fünf Golfplätzen gleichzeitig mit Kanonenstart 720 Teilnehmer aufs Grün schicken? Selbstredend, dass alle fünf Plätze für das Mega-Event wie immer im Top-Zustand sein werden.

Vor zwei Jahren wurde das offizielle Golf-Opening in Europas Golfer El Dorado ins Leben gerufen. Nach etwas zögerlichem Anfangserfolg im ersten Jahr mit etwas mehr als 100 Golfern umfasste die Anmeldeliste im vergangenen Jahr bereits über 300 Golfer. Ein weiteres Golfturnier der Spitzenklasse, die Chervò Golf Trophy zählte bereits im letzten Jahr sogar etwa 350 Teilnehmer. In diesem Jahr werden beide Super-Events gemeinsam ausgetragen und sicher den neuen Weltrekord einstellen.

Nach vollbrachter sportlicher Höchstleistung auf dem Grün erwartet die frisch gebackenen Weltrekordler bei der Opening Night ein grandioses Abendspektakel mit dem schon traditionellen Parmesan-Prosecco-Empfang und original bayerischem Buffet vom Feinsten, natürlich der Siegerehrung, einer unglaublich mitreißenden Chervò Modenschau und Live Musik mit Ercole Caputo & Escalation zum Abfeiern bis in die frühen Morgenstunden.

Auf alle Nicht-Golfer wartet tagsüber ein Rahmenprogramm, das sich ebenfalls sehen lassen kann. Vom Spaß für den Nachwuchs über Schnuppergolfen und Trickgolf-Show mit einem der weltbesten Trickgolfer, Karl Scarr, über Beauty Treatments bis hin zu Ausflügen in die reizvolle Umgebung des Rottals ist an jeden Geschmack gedacht. Und abends feiern dann alle zusammen den besten Auftakt in die Golfsaison. Die Veranstalter rechnen mit gut und gerne 1.000 Gästen.

Und dabei wird’s nicht bleiben. Wer weiß, vielleicht überbieten wir im nächsten Jahr unseren eigenen Rekord, orakeln die Macher des Hartl Resorts, schließlich gibt es noch einen sechsten Golfplatz in Bad Griesbach.

Eines aber ist sicher, das Golf Opening in Bad Griesbach wird sich als der Saisonauftakt der Golfer etablieren.

Infos und Anmeldung unter Kurverwaltung Bad Griesbach, www.golfopening.de und der kostenlosen telefonischen Hotline 00800 8532 7955.

Weitere Informationen bei der Stadtplatz 1, 94086 Bad Griesbach im Rottal. Telefon 08532/792-40, Fax 08532/7614 oder im Internet unter www.badgriesbach.de.

pob
Indlinger Straße 14 a
94060 Pocking
Tel.: 08531 / 7244
Pockinger Hallenbad
- Sportschwimmbecken
- Nichtschwimmerbecken
- Kinderplanschbecken
- Café & Bistro
- Sauna
- Dampfgrotte
- Solarien
Öffnungszeiten:
Dienstag bis Freitag 15 bis 21 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertage 10 bis 18 Uhr

April 2009 – schaumalrueber@gmx.info

Zum 60.: Handwerkszeichen in Gold für HWK-Präsident Franz Prebeck

Rund 100 Gratulanten aus Politik, Wirtschaft, Kirche und Gesellschaft waren in die Redoute nach Passau gekommen, um den Präsidenten der Handwerkskammer Niederbayern·Oberpfalz Franz Prebeck zu seinem 60. Geburtstag zu beglückwünschen.

Die Glückwünsche des deutschen Handwerks überbrachte ZDH-Präsident Otto Kentzler. Er zeichnete Prebeck mit dem Handwerkszeichen in Gold aus. In seinem Vortrag über aktuelle handwerkspolitische Themen meinte er: „Mit Horrorszenarien sollten wir uns zurückhalten und nicht im Keller noch die Schatten suchen. Wir müssen vorsorgen, dass die Nachfrage nicht einbricht."

Kentzler rief die Handwerksbetriebe auf, für die neuen Möglichkeiten des Steuerbonus zu werben und über die Förderung der energetischen Gebäudesanierung aufzuklären. „Auch wir haben es in der Hand, ob die Konjunkturmaßnahmen wirken", sagte er.

Der Präsident der Handwerkskammer Niederbayern·Oberpfalz (4. von links) anlässlich seines 60. Geburtstages im Kreis prominenter Gratulanten (von links nach rechts): Staatsminister a. D. Erwin Huber, der Präsident des Zentralverbands des deutschen Handwerks Otto Kentzler, Bischof Wilhelm Schraml, Kammerpräsident Hans Stark und Hauptgeschäftsführer Toni Hinterdobler. *Foto: Atelier KAPS*

In seiner Laudatio würdigte Kentzler Kammerpräsident Franz Prebeck als einen kontaktfreudigen Ehrenamtsträger mit großer Ausdauer. „Wir alle wissen deine Ideen, deine Umsicht und deinen unermüdlichen Einsatz für unser Handwerk zu schätzen." Mit Weitblick habe Prebeck auf die Entwicklung in Europa reagiert.

Kammerpräsident Hans Stark überbrachte die Glückwünsche des ostbayerischen Handwerks. Prebeck sei stets um ein gedeihliches und kompetentes Miteinander von Innungen, Kreishandwerkerschaften und Handwerkskammer bemüht, um der Wirtschaftsgruppe Handwerk den ihr gebührenden Stellenwert zu verleihen.

Bischof Wilhelm Schraml würdigte den Jubilar als ein Geschenk nicht nur für das Handwerk, sondern für den ganzen ostbayerischen Raum. Er zitierte Adolph Kolping, wonach Tüchtigkeit nicht spielend erworben werde. „Was Kolping mit dem Wort tüchtig ausgesprochen hat, haben Sie gelebt, Herr Prebeck. Vergelt´s Gott."

Staatsminister a. D. Erwin Huber lobte Prebeck als wichtigen Ratgeber und Wegbegleiter. Er zähle zu den herausragendsten Persönlichkeiten Niederbayerns. Er sei ein Glücksfall für das Handwerk, denn er verstehe es glänzend, Menschen zusammenzuführen. Der Jubilar verkörpere Freundlichkeit, Anstand und Ehrlichkeit. Seinen Dank richtete Huber auch an die Familie, die einen Teil der Verantwortung mittrage.

Termine für die Wirtschaft

02.04.	18.00 – 21.00 Uhr	**FIT & sicher durch die Krise,** Motivationstraining, wie Sie emotional Krisen bewältigen und Ziele positiv verwirklichen, VA: IHK Niederbay., VO: Artrium, Bad Birnbach, E: 20 € für KMU, 40 € für nicht-KMU, Ae.: Stephanie Fenzl, Fax 0851/507-275, fenzl@passau.ihk.de	**IHK**
02.04.	13.00 – 17.00 Uhr	**CE - Kennzeichnung von Bauprodukten EU-konform,** Seminar, VO: HWK Weiden, Bernhard-Suttner-Straße 5, 92637 Weiden, Ae: Tel. 0851/5301-0, info@hwkno.de	**HWK**
06.04.	18.30 – 21.00 Uhr	**Niederbayern Logistikwirtschaft auf dem Prüfstand,** Podiumsdiskussion, VA: IHK + Marketingclub NDB., VO: IHK Niederbayern Passau, Ae: 0851/507-280, meier.renate@passau.ihk.de	**IHK MC**
22.04.	17.00 – 19.00 Uhr	**Europäisches Mahnverfahren - Grenzüberschreitende Forderungen einfacher durchsetzen,** Info Recht. Ae, VO: IHK PA, Tel. 0851/507-242, kranixfeld@passau.ihk.de	**IHK**
23.04.	19.00 Uhr	**DATEV - Tipps und Tricks -** VA: BDS Niederbayern für Mitglieder und Gäste VO: PA, Ratskeller Wagnersaal, Ae: Fax 08591/93268, ElfiKunze@t-online.de	**BDS**
23.04.	18.00 – 20.00 Uhr	**Unternehmensnachfolge - rechtzeitig regeln,** VO: IZR Pfarrkirchen, E: 50 € für nicht KMU, KMU kostenlos, Ae: Fax: 0851/507-310, mende@passau.ihk.de VO: IHK PA, E, Ae: enzesberger@passau.ihk.de	**IHK**
23.04.	18.00 Uhr	**Podiumsdiskussion mit Staatssekretärin Katja Hessel,** VO: HWK Regensburg, Ditthornstraße, Ae: Tel. 0851/ 5301-0, info@hwkno.de	**HWK**
24.04.	10.00 – 19.20 Uhr	**Informationsfahrt Logistik nach Linz,** „Linz Drehscheibe der Zukunft", E 125 € für KMU, Ae Stephanie Fenzl, Fax: 0851/507-275, fenzl@passau.ihk.de	**IHK**
28.04.	09.00 – 16.30 Uhr	**Umsatzsteuer in der EU,** Seminar International, E 155 €, VO: IHK PA, Ae: T. 0851/507-344, halmheu@passau.ihk.de	**IHK**
28.04.	18.00 – 20.30 Uhr	**Bauverträge in Tschechien,** Infoveranstaltung VO: HWK Regensburg, Ditthornstraße, Ae: Tel. 0851/ 5301-0, info@hwkno.de	**HWK**

(Ae) = Anmeldung erforderlich, (E) = Eintritt/Kosten, (G) = geschlossene Veranstaltung, (O) = offene Veranstaltung, (U) = nur für Unternehmer – Bei mehr Veranstaltern ist erstgenannter Organisator.

BDS = Bund der Selbständigen Region Passau, Vors. Werner Vierlinger, Reichenberger Straße 47, 94036 Passau, Telefon +49 (0)851-57008 + (0)170 - 29 59 758, Fax 71707, E-Mail: Werner.Vierlinger@gmx.de

HWK = Handwerkskammer Niederbayern - Oberpfalz, Nikolastr. 10, 94032 Passau, Tel. +49 (0)851/ 5301-0, Fax 53 01 - 222, E-Mail: info@hwkno.de

IHK = Industrie- und Handelskammer Niederbayern in Passau, Nibelungenstr. 10, 94032 Passau, Tel. +49 (0)851/507 - 0, Fax 507 - 280, Infos zu den Veranstaltungen unter www.passau.ihk.de

WJ = Wirtschaftsjunioren Passau, Vors. Beatrice von Zeynek, IHK Passau, Nibelungenstr. 10, 94032 Passau, Tel. +49 (0)851/507 - 0, www.wjpassau.de

Niederbayern: Das meiste Holz vor der Hütte

Holz als Zukunftschance: Niederbayern ist Europas holzreichste Region und will durch intelligente Vernetzung, gezielte Vermarktung und Veredelung dem heimischen Zukunftsrohstoff zu neuen Absatzmärkten verhelfen.

(obx) – Europas holzreichste Region geht in die Offensive: Nirgendwo auf dem Kontinent gibt es auf die Fläche gerechnet mehr Holz als in Niederbayern am „Grünen Dach Europas". Nicht einmal tief in Skandinavien. Auf einen Hektar Boden kommen hier rund 430 Kubikmeter hochwertigstes Holz. In Zukunft will Europas Holzreservoir Nummer 1 stärker auf die Vermarktung. In einer groß angelegten Kampagne wollen das niederbayerische Netzwerk Forst und Wald und das Regionalmarketing bundesweit Lust auf Holz aus Niederbayern machen. Das Ziel: neue Märkte, neue Produkte, neue Arbeitsplätze.

„Wir wollen Unternehmen ermöglichen, auf unkomplizierte Art und Weise miteinander in Kontakt zu treten", sagt Schulze. Die Vernetzung umfasst die gesamte Wertschöpfungskette: angefangen bei den Waldbauern, über die forstlichen Dienstleister, Transportunternehmen, Sägewerke, den Holzhandel bis hin zum Schreiner. Auch Architekten werden einbezogen. Das Ziel: In der Region selbst soll mehr heimisches Holz verwendet werden.

Mit zwei Milliarden Euro Jahresumsatz ist Holz schon heute ein bedeutender Wirtschaftszweig in der Region. In Zukunft wird er noch wichtiger. „Holz ist der Zukunftsrohstoff im Bereich des Bauwesens", glaubt Andreas Schulze. Auch im Energiesektor steigt die Bedeutung des Holzes, ist sich der Geschäftsführer des Holz-Netzwerks sicher, auch als Ersatz für teure, geschützte Tropenhölzer.

In Zukunft will Europas Holzreservoir Nummer 1 noch stärker auf die Vermarktung des Rohstoffes aus der Natur setzen. In einer groß angelegten Kampagne wollen das niederbayerische Netzwerk Forst und Wald und das Regionalmarketing bundesweit Lust auf Holz aus Niederbayern machen. *Foto: obx-news*

Sichtbare Erfolge gebe es schon: „Einige Betriebe, die ihr Holz bislang aus Kanada gekauft haben, kaufen jetzt wieder im Bayerischen Wald."

April 2009 – schaumalrueber@gmx.info

Zusammenarbeit über die Grenzen

Bayerische und oberösterreichische Bürgermeister und Abgeordnete suchen Wege für noch bessere grenzüberschreitende Zusammenarbeit.

Besprachen die weitere Zusammenarbeit über die Grenzen hinweg, v.l. Wernsteins Bürgermeister Hans Mayr, das Neuburger Gemeindeoberhaupt Josef Stöcker und 2. Bürgermeister Dr. Heinrich Wimmer, MdL Walter Taubeneder und sein oberösterreichischer Kollege Friedrich Bernhofer. *Foto: Sagmeister*

Neuburg/Wernstein. Wie kann über die bestehenden kommunalen Kontakte hinaus die Zusammenarbeit über die Grenzen verbessert und weiter ausgebaut werden? Die Möglichkeiten dazu heraus zu finden, trafen sich in Wernstein Landtagsabgeordneter Walter Taubeneder, die Neuburger Bürgermeister Josef Stöcker und Dr. Heinrich Wimmer mit dem oberösterreichischen Landtagsabgeordneten Friedrich Bernhofer aus Engelhartszell und dem Wernsteiner Gemeindeoberhaupt Hans Mayr.

Die beispielhafte Zusammenarbeit der beiden Gemeinden Wernstein und Neuburg/Inn könne als Muster für weitere engere Kontakte dienen, meinte eingangs Walter Taubeneder und darauf könnte man auf höherer Ebene aufbauen. Die schon bisherigen guten Verbindungen mit seinem bayerischen Kollegen hob Friedrich Bernhofer heraus. Der Bau des Mariensteges sei ein Paradebeispiel dafür, was dabei erreicht werden könne. Auch die seinerzeitige Anlegung des Fußgängersteiges beim Kraftwerk Ingling sei ein Produkt gemeinsamen Wollens, meinte er. Die Mitgliedschaft Österreichs in der EU habe sicher eine neue Qualität der Zusammenarbeit eingeleitet. Aber es gebe auf einigen Gebieten noch einiges zu tun, wie Versorgung und Entsorgung und auch Verkehr. Da nannte er den weiteren Ausbau des Radtourismus.

Bürgermeister Josef Stöcker seinerseits sprach das neue, von der Stadt Passau, dem Landkreis Passau und den Gemeinden Schardenberg und Wernstein, Neuburg/Inn, Neuhaus/Inn, in Auge gefasste Gemeinschaftsprojekt mit dem Generationenpark Unterer Inn an. Dieses mit finanzieller Unterstützung auch aus EU Mitteln in der Vorbereitung befindliche Vorhaben solle auf dem Erfolg des Marienstegs aufbauend auch eine weitere Ergänzung des touristischen Angebotes bringen. Stöcker ging dann auch auf die Vorbereitungen für das Kubinjahr 2009 ein, ebenfalls über die Grenzen hinaus strahlend, wie geplante Veranstaltungen dieseits- und jenseits des Inns verdeutlichen würden.

Das Thema Verbesserung der Verkehrverbindungen über die Grenzen hinweg liegt dabei auch Bürgermeister Hans Mayr am Herzen. Der dazu bedauerte, dass die Schärding/Wernsteiner Region nun dadurch benachteiligt sei, dass die überregionalen Züge der ÖBB nicht mehr in Schärding halten. Dr. Heinrich Wimmer sprach dann die Schwierigkeiten beim Rettungsdienst über die Grenzen hinweg an, wo die in diesem Dienst tätigen Ärzte immer Probleme wegen der unterschiedlichen Funkfrequenzen dies-und jenseits des Inns hätten und viel Zeit verloren ginge. Bernhofer bedauerte das auch und führte es auf die Zentralisierung des Dienstes in Ried mit zurück. Zum anderen sei eine Harmonisierung der technischen Standards dringend geboten. Einig war man sich dabei, dass die Volksvertretungen in Linz wie in München sich verstärkt um diese Probleme kümmern müssten. Denn manches ließe sich eben nur auf höherer parlamentarischer Ebene regeln. Denn, so Josef Stöcker, die kleinen Dinge, die oft noch trennen müssten nicht sein. as

Neuer Cityguide für Linz: Falter citywalks

Fünf Routen durch die oberösterreichische Landeshauptstadt Linz: Geschichte, Kultur, Sightseeing, Essen und Trinken
Irene Hanappi
Falter Verlag, Wien, 136 Seiten
EAN 9783854394105
EUR 9,90

Was ist aus den Hochöfen der ehemaligen Stahlstadt geworden? Wer hat die Linzer Torte erfunden? Wo wird frischer Steckerlfisch mitten in der Stadt serviert? Der neue Falter citywalks Linz geleitet auf fünf Routen durch Linz und bietet Antworten auf viele Fragen und überraschende Einblicke in ein verändertes Linz. Die Autorin Irene Hanappi berichtet von den für Linz charakteristischen kulturellen Schwerpunkten, Technologie, Neue Medien und Freie Szene und geht sowohl auf die historische wie auch die neue, leuchtende Architektur der Stadt ein. Auf fünf Spaziergängen mit verlockenden Titeln wie „Von der Kunstmeile zum Kulturquartier" oder „Von der Cybercity zur solarCity" wird Linz von der architektonischen, geschichtlichen, kulturellen und gastronomischen Seite präsentiert.

Falter citywalks Linz ist ab sofort im gut sortierten Buchhandel und im Linz09 Infocenter am Hauptplatz um Euro 9,90 erhältlich.

„Und die Stille hat Worte"

Dauerausstellung Renate König-Schalinski im Granitmuseum

Werke von Renate König-Schalinski

Schärding. Die Stadtgemeinde Schärding eröffnete im März 2009 im Granitmuseum am Wassertor die Dauerausstellung zu Ehren der Passauer Bildhauerin und Künstlerin Renate König-Schalinski. Schon seit Öffnung des Granitmuseums 2004 sind Skulpturen der Künstlerin hier in Schärding ausgestellt. Um die Verbundenheit von Renate König-Schalinski mit der Stadt Schärding und dem Museum zu zeigen, wurde im Granitmuseum ein eigener Raum der schon seit 1977 der Innviertler Künstlergilde angehörenden Bildhauerin gewidmet. In ihm wird ein Querschnitt durch das mannigfaltige Schaffen von Renate König-Schalinski vermittelt.

Sie versteht es auf sehr faszinierende Art und Weise, einer leblosen Materie wie Stein oder Metall eine Seele einzuhauchen. Lassen Sie sich in der Stille des Granitmuseums von den beeindruckenden Arbeiten der vielseits geehrten und anerkannten Passauer Künstlerin verzaubern. Die Stadt Schärding freut sich auf Ihren Besuch.

Erfolgreiches WJ/JW Ski-Wochenende in Hinterstoder

Beim ersten gemeinsamen Ski-Wochenende der Jungen Wirtschaft Traun (bei Linz) und der Wirtschaftsjunioren Passau in Hinterstoder wurden für die etwa 60 Teilnehmer nicht nur ein intensives Netzwerken, sondern auch einige Ski-Wettbewerbe durchgeführt. Neben den klassischen Disziplinen wurde auch ein sogenanntes „Faßtauben"-Rennen, also auf Brettern von Holzfässern, organisiert. Siegerin wurde dabei Lisa Maier (3. von links), die Schatzmeisterin der Wirtschaftsjunioren Passau. Die Vorsitzenden der beiden ausrichtenden Vereine, Beatrice von Zeynek von den Wirtschaftsjunioren Passau und Franz Pfoser von der Jungen Wirtschaft Traun (1. und 2. von links), gratulierten der Siegerin. Aus der Hand von Magister Mario Auinger (4. von links), dem Hauptsponsor und Geschäftsführer der österreichischen Landhotels GmbH, erhielt Maier einen Hotelgutschein. *Foto: Hans Mayer*

April 2009 – schaumalrueber@gmx.info

Kulturgenuss bei der Oö. Landesausstellung „Mahlzeit“

Das Genusszentrum bildet den Mittelpunkt der zahlreichen Rahmenveranstaltungen. Foto: Röbl

Unter den zahlreichen Kulturveranstaltungen, die es im Jahr 2009 in Oberösterreich geben wird, bildet mit Sicherheit die Landesausstellung zum Thema „Mahlzeit“ ein Highlight.

Erstmals im Rahmen der mehr als 40-jährigen Geschichte dieser kulturellen Großveranstaltung bildet der Themenkreis „Essen und Trinken“ - mit all seinen Facetten – den Inhalt der Landesschau. Es soll auch gezeigt werden, wie jeder Mensch mit seiner ganz persönlichen Ess- und Trinkweise nachhaltig Körper, Geist und Seele und damit auch unsere Alltagskultur beeinflusst.

Konkret werden folgende Themenkreise angesprochen:

- ***Essen und Trinken als physiologischer Prozess***
- ***Ess- und Trinksitten in verschiedenen Kulturen***
- ***Die Kulturgeschichte regional bedeutsamer Lebensmittel***
- ***Vom Vor- und Zubereiten der Lebensmittel***
- ***Völlern und Fasten – Essen und Nicht-Essen als religiöses Ritual***
- ***Essen und Trinken in der bildenden Kunst***
- ***Der Hunger und der Überfluss und viel anderes mehr***

Zudem eröffnet die Landesausstellung einen Blick in die wunderschönen Barockräume des Zisterzienserstiftes Schlierbach und in die Stiftskäserei.

Integriert in den Ausstellungsrundgang ist auch diesmal wieder eine eigene Vermittlungsschiene. Entlang dieser Vermittlungsschiene erschließt sich vor allem Kindern, Jugendlichen und Familien das Ausstellungsthema auf besonders anschauliche und einprägsame Weise. Darüber hinaus können auch für Schulklassen spezielle pädagogische Begleitprogramme gebucht werden.

Für die praktische Umsetzung des Themas, vor allem im Rahmenprogramm (Kochperformances, Kochkurse, Themenwochenenden, Vorträge zum Thema etc.) wird eng mit dem Genussland Oberösterreich, der Landwirtschaftsschule Schlierbach und dem SPES-Bildungshaus sowie der Gemeinde Schlierbach zusammengearbeitet.

Infos und Führungsanmeldungen zur Landesausstellung:
Landesausstellungsbüro „Mahlzeit“
Tel: +43(0)720.300 305, Fax DW: -30

Das Speisekartendesign war in allen Epochen stets auch ein Ausdruck des jeweiligen Zeitgeistes im Bereich der angewandten Grafik. Foto: Monte Projects, Feldtann

Inn4tler Sommer feiert Premiere

Auftakt des kulturellen Gemeinschaftsprojekts im April

Bühne frei für den „Inn4tler Sommer“: Intensiv haben die vier Gemeinden Aspach, Reichersberg, Ried und Schärding an dem kulturellen Großprojekt gearbeitet und das Kulturangebot im Innviertel auf eine gemeinsame Plattform gestellt. Das Ergebnis der Zusammenarbeit präsentierten die Vertreter der beteiligten Orte nun Landeshauptmann und Kulturreferenten Dr. Josef Pühringer in Linz. Der zeigte sich begeistert von dem Projekt und sagte seine ideelle wie finanzielle Unterstützung zu, so dass das Festival bereits ab April Premiere feiern kann.

Mit insgesamt 40.000 Besuchern waren bislang die „Aspacher Festspiele“, der „Reichersberger Sommer“, der „Rieder Kultursommer“ und die „Schärdinger Festwochen“ die im Innviertel angesehensten Veranstalter publikumsträchtiger Sommerkultur. Nun wurden die bewährten Einzelangebote zusammengeführt und um neue Projekte erweitert. Die Initiative fand beim Landeshauptmann großes Interesse: Dr. Josef Pühringer versprach, das Festival im Rahmen seiner Möglichkeiten zu unterstützen und wünschte den Initiatoren bestes Gelingen.

Präsentation des neuen Festspielkonzepts „Inn4tler Sommer“ in Linz (v.l.): Bgm. Ing. Franz Angerer (Schärding), Amtsleiter Franz Ratzinger (Aspach), Bgm. Albert Ortig (Ried) mit Kulturamtsleiterin Dr. Sieglinde Frohmann, Landeshauptmann und Kulturreferent Dr. Josef Pühringer und der Reichersberger Vizebgm. Bernhard Ottl. (Foto: LandOÖ/Kraml)

Frühlingsgenüsse im Marienhof

"A typisch's Innviertler Wirtshaus"
Marienhof
Tatjana Vorhauer + Berta Karrer mit dem Marienhof-Team freuen sich auf Ihren Besuch
www.marienhof.co.at
Kirchdorf am Inn bei Obernberg/OÖ
Tel. 0043(0)7758/2050
Montag Ruhetag
Warme Küche v. 11–22 Uhr

3. bis 13. April
Lammwochen
Ostersonntag+Montag
Osterkitz

GUTSCHEIN
„Das zweite“
günstigere oder wertgleiche
„Hauptgericht ist gratis“
Tischreservierung erbeten!
Einzulösen bis Ende April 2009
(außer Karsamstag 11.4. bis Ostermontag 13.4.)
– Ausschneiden und bei Bestellung vorlegen –

Wellness-Geheimnisse der Südsee

Sie wollen die ganze Welt der Wellness bereisen – und das an einem Wochenende?

Na, dann nichts wie auf in die Therme Geinberg. Denn bei uns wird jeder Besuch zur Weltreise. Erleben Sie Wellness-Genüsse aus aller Herren Länder und lassen Sie sich so richtig verwöhnen.

Ob in die Karibik, mit der einzigartigen Salzwasser-Lagune, oder nach Indien, wo Sie alle Schönheitsgeheimnisse der Ayurveda-Welt entdecken können, ein Kurztrip in die Therme Geinberg ist immer ein einzigartiges Erlebnis.

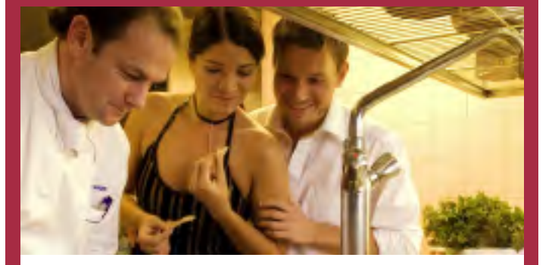
Polynesien. world of wellness.

Tauchen Sie ein, in eine Welt voller positiver Gedanken.

Das neue, exklusive Pflegeritual von „Thali`sens“, angeregt durch den sinnlichen Duft der Tiarè Blüte, ist ein Spa-Erlebnis der Extraklasse. Das Verwöhn-Körperpeeling mit der Essenz aus Kokosmark und Algen, eine Wachs-Körpermaske und die perlmuttschimmernde Körpercreme bieten Entspannung pur – Polynesien jetzt neu in der Therme Geinberg.

Überzeugen Sie sich selbst, buchen Sie gleich Ihre eigene Weltenreise unter www.therme-geinberg.at – auch als Tagesgast möglich.

AQARIUM
RESTAURANT • LOUNGE BAR • WEINKELLER



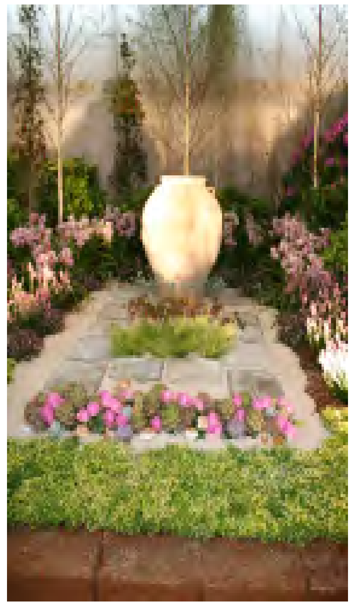
„Wellness Dinner for TWO“
Wir verwöhnen Sie jeden Mittwoch mit einem leichten mediterranen 3-Gang-Dinner um
€ 69,- für 2 Personen

„Pasta & Mee(h)r“
Genießen Sie leichte Fisch- und Nudelkreationen jeden Donnerstag zum Kennenlernpreis von
€ 69,- für 2 Personen

Tel.: + 43 (0)7723 8500-2585, www.aqarium.at
Direkt neben der Therme Geinberg, Öffnungszeiten: DI – SA ab 18.00 Uhr

April 2009 – schaumalrueber@gmx.info

Blühendes Österreich – Messe für Garten, Urlaub & Caravan – 27. - 29. März in Wels



Von **27. – 29. März 2009** zeigen Österreichs Gartengestalter, Gärtner und Floristen ihre schönsten Gestaltungen und Blumenkreationen auf der Gartenmesse **Blühendes Österreich** in Wels.

Bei den Schaugärten dreht sich dieses Jahr alles um „Gärten am Wasser“. Die Frühlingsblumenschau der Stadtgärtnerei Wels, die Gartenarena, der Welser Pflanzenraritätenmarkt oder die Sonderschau Kunst im Garten versprechen einen abwechslungsreichen Messebesuch und viele einzigartige Eindrücke. 557 Aussteller bieten ein umfangreiches Ausstellungsprogramm rund um den Garten – angefangen von Balkonblumen und exotischen Gewächsen, über Schwimmbäder bis hin zu Wintergärten und Gartenmöbeln. Ein Highlight stellt wiederum die Präsentation der Balkonblume des Jahres dar, „Heiße Hex“ heißt sie und begeistert mit ihren unzähligen leuchtend orangen Blüten jeden Gartenfreund. In Halle 1 wird's „stachelig“ – die Sonderschau „Kakteen, Steinrosen & Co“ präsentiert geheimnisvolle Exotik und einzigartige florale Bilder. Reisetipps und die besten Urlaubsangebote gibt es im **Ausstellungsbereich Urlaub.** Tourismusverbände, Ferienregionen, Aktiv-, Erlebnis- und Wellnessurlaubsanbieter präsentieren ihre vielseitigen Angebote für alle Erholungssuchenden. Caravaningfans kommen bereits ab Do **26. März** auf ihre Kosten. Neue als auch gebrauchte Modelle aller namhaften Marken sind im Ausstellungsbereich Caravan zu sehen.

Nationale und internationale Campingplätze sowie ein breites Zubehörprogramm runden das Ausstellungsangebot ab.

Öffnungszeiten:
täglich von 9.00 – 18.00 Uhr, mehr Informationen unter **www.gartenmesse.at**

blühendes ÖSTERREICH
Messe für Garten, Urlaub & Caravan

Österreich-Termine

01.04.	Schärding	Letzte Chance – Einkaufen mit Schilling und DM
04.-26.04.	Schärding	10 J. Schlossgalerie - Innviertler Künstlergilde, Vernissage
03+04.04.	Ried	50 Plus - Messe für die 2. Lebenshälfte, Rieder Messe
10.-12.04.	Schärding	RAKU Kunsthandwermarkt - Oberer Stadtplatz
14.04.	Ried	Rieder Pferdemarkt/Innenstadt, 14 Uhr Festzug
19.04.	Ried	Tuningmesse, Car-Parade, Rieder Messe
19.04.	Engelhartszell	Kirtag (ab 8 Uhr) am Kirchplatz
19.04.	Obernberg	Trödel- und Antikmarkt der Grenzland Nostalgiker
26.04.	Ried	Exotica - Terraristikbörse & Reptilienmesse, Rieder M.
24.04.	Braunau	Frühjahrsmesse „leben 2009“ Gesundheit und Ökotrends
25.04.	Schärding	Kfz-Oldtimer bis Baujahr 1940 - Ob. Stadtplatz, ab 11 Uhr

Europas Kulturhauptstadt Linz 09 - Programmauszug

2.1.-10.05.	Linz	Best of Austria - Ausstellung
1.-30.04.	Linz	Kulturhauptstadtteil des Monats April: Dornach – Auhof
01.01.-30.11.	Linz	Hörstadt - Kampagne
01.01.-20.11.	Linz	Hörstadt - Ruhepol Centralkino, - Ruhehalle
01.01.-31.08.	Linz	Academy of the Impossible - Workshops
05..01.-23.12.	Linz	Stadtkino - Film
14.-18.04.	Linz	Culinary Art Festival - Kulinarik
15.-18.04.	Linz	Zu Gast bei Stifter - Lesungen
22.04..	Linz	Orchestre Symphonique de Montreal - Brucknerhaus
01.01.-21.10.	Linz	Der kranke Hase - Interventionen
03.01.-30.12.	Linz	Kepler Salon - Wissensvermittlung (mo-mi-sa)
ganjährig	Linz	Sonntagmorgenprogramm jeden Sonntag

Kulturhaus Gugg – Braunau – www.gugg.at

03.04.	20.00 Uhr	Prokopetz, Salzburger Stier 2009 !
04.04.	20.00 Uhr	Prokopetz, Salzburger Stier 2009 !
17.04.	20.00 Uhr	Heilbutt & Rosen, Ausverkauft !
18.04.	20.00 Uhr	Vdelli, Blues Rock Power aus Australien
22.04	20.00 Uhr	Schieferer & Mandl „Aus dem Leben 2er Taugenichtse“
24.04.	20.00 Uhr	Sven Ratzke, Postmodernes Vaudeville Cabaret
25.04.	20.00 Uhr	Puntigam Science Busters, Edutainment
29.04	20.00 Uhr	Schieferer & Mandl „Aus dem Leben 2er Taugenichtse“

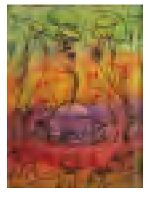
Krems an der Donau – www.Krems.gv.at

22.-25.04./30.04.-2.05.		Donaufestival Krems www.donaufestival.at
08.04.	18.00 Uhr	Kremser Kamingespräche - Grenzen überwinden
25.04.	10-18.30 Uhr	Zukunftskonferenz Krems

Messen

27.03.-29.03.	**Blühendes Österreich** Messe Wels
29.03.-01.04.	**Alles für den Gast** Messezentrum Salzburg
29.03.-01.04.	**Vin Austria** Messezentrum Salzburg
31.03.-21.04.	**Power Days** Messe Wien
02.04-05.04.	**34. Frühjahrsmesse** Messe Dornbirn
02.04.-03.04.	**50 Plus** Rieder Messe
08.04.-10.04.	**Prowinter** Messe Bozen
16.04.-19.04.	**Freizeit** Messe Klagenfurt
16.04.-19.04.	**Auto & Bike** Messe Klagenfurt
18.04.-21.04.	**Alles für den Gast** Wien
22.04.-25.04.	**Interalpin 2009** Messe Innsbruck
22.04.-25.04.	**BWS** Messezentrum Salzburg
23.04.-26.04.	**Lebensart** Grazer Messe
24.04.-25.04.	**Transport & Logistik** Messe Wieselburg
29.04.-30.04.	**Recare - Rehabilitation u. Integration** Messe Klagenfurt
30.4.-03.05.	**Freizeit** Messe Bozen

Schloss Zell a.d.Pram



Ausstellung
„Naturgeistforschung“
Hubert Schatz
Zeichnung, Malerei, Bücher
25.04. bis 24.05.2009
Vernissage 24.4., 19.00 Uhr im Foyer

Anzeigen, Redaktion, Verlag
schaumalrueber@gmx.info
Telefon 0049(0)851/57008
Fax 0049 (0)851/71707

IMPRESSUM:
Verlag: VIERLINGER Marketing-Service und Verlags-GmbH
D-94036 Passau
Reichenberger Str. 47
Tel. 0049 (0)8 51/5 70 08
Fax 0049 (0)8 51/7 17 07
E-mail: schaumalrueber@gmx.info
Handelsregister: AG Passau HRB 4636.
Erscheinungsweise: Monatlich
Erscheinungsort: D-94032 Passau.
Geschäftsführer, Redaktionsleitung: Werner Vierlinger, Werbebetriebswirt BAW.
Anzeigen: Tel. 08 51 / 5 70 09, Fax 7 17 07, E-mail: Werner.Vierlinger@gmx.de
Anzeigen-Buchhaltung: Hannelore Lang.
Anzeigenpreisliste: Nr. 6 vom 01.01.2007 zur Zeit gültig.
Ständige redaktionelle Beiträge: Passau Tourismus; Landkreise Passau und Rottal-Inn, Kurverwaltungen Bad Füssing, Bad Griesbach und Bad Birnbach. Reise und Kultur: Werner Vierlinger u. Georg Steiner.
Vertrieb: In Deutschland per Post und Direktzustellung, im oberösterreichischen Verbreitungsgebiet per Post an alle Haushalte.
Druck: Landesverlag Druckservice Ges.m.b.H. & Co. KG, A-4600 Wels, Boschstraße 29.
Gewährleistung: Die Informationen und Daten wurden von Veranstaltern und Infodiensten zur Verfügung gestellt, alle Angaben erfolgen ohne Gewähr, der Verlag übernimmt keine Haftung.
Für den Inhalt der Anzeigen sind die jeweiligen Inserenten verantwortlich.
Alle Preise sind Euro-Preise. Preise der deutschen Inserenten inkl. deutscher Mehrwertsteuer, ohne österreichische Abgaben.

Knacken Sie mit uns den Weltrekord!

GOLF OPENING

powered by Hartl Resort und Chervò

25. April 2009

Unsere 18-Loch-Plätze sind auf Sommergrüns bespielbar!
www.hartl.de

Mit einem Kanonenknall, wie ihn die Golfwelt noch nicht erlebt hat, wird in diesem Jahr die Golfsaison in Bad Griesbach eröffnet.

Knacken Sie mit uns den Weltrekord und schlagen Sie mit insgesamt 720 Golfern auf einem der fünf Meisterschaftsplätze gleichzeitig zum Golf Opening ab. Abends erwartet Sie bei der **Opening Night** ein grandioses Abendspektakel mit sensationeller Chervò Modenschau und Live-Musik zum Abfeiern. Jeder Spieler erhält seine persönliche offizielle Teilnahme-Urkunde.

Turnier Golf Opening 2009	inkl. Startgeschenk, Halfway-Verpflegung, Teilnahmeurkunde und Greenfee
Opening Night am 25. April	Parmesan-Prosecco-Empfang, Chervò Modenschau, Bayerisches Buffet inklusive Getränke, Live-Musik mit Ercole Caputo & Escalation

Tolles Rahmenprogramm am gesamten Wochenende auch für Nicht-Golfer und den Nachwuchs!

3-Tage-Arrangement inkl. Turnierteilnahme und Opening Night im Hartl Resort	ab 395,- EUR p.P.
Teilnahme an Turnier und Opening Night (ohne Übernachtung)	270,- EUR p.P.

Am besten gleich die Teilnahme sichern:
00800/8532-7955 (kostenfreie Hotline)
Mehr Infos unter: **www.golfopening.de**

Oder besuchen Sie uns unverbindlich direkt im Hotel Maximilian, Hotel Fürstenhof oder einem der Gutshöfe Brunnwies, Penning oder Sagmühle. Wir freuen uns auf Sie und informieren Sie gerne ausführlich.

CHERVÒ

HARTL RESORT
BAD GRIESBACH